

Münchner

Ärztliche Anzeigen

18|2018

Herausgegeben vom Ärztlichen
Kreis- und Bezirksverband München

Kommentar

**Zur Aufhebung des
Fernbehandlungsverbots**

Serie

**Dos and Don'ts der
Infektiologie**

Nachrichten

**Neues aus
Münchner Kliniken**



Chirurgie:

Übung macht den Meister

ÄKBV Kursangebot 2018

Online
anmelden
www.aekbv.de

Zulassung nach der Reihenfolge der eingehenden Kursgebühr.
Bitte Barcode-Aufkleber unbedingt zum Kurs mitbringen

Refresher-Kurse Ärzte im Notfalldienst

Als Lern- und Übungsinhalte werden in den einzelnen Kursen folgende Kenntnisse mit „Basic Life Support“ vermittelt.

Kurs I: Reanimationsübungen, Frühdebrillation, akutes Koronarsyndrom

Kurs II: Asthma, Schlaganfall, Drogennotfall, Vigilanzstörungen, Haftfähigkeit, Psychiatrische Notfälle, Suizidalität, Reanimationsübungen

Kurs III: Analgetika, Anaphylaxie, Sepsis, Reanimationsübungen, Abdominalschmerzen, Kopfschmerzen

Pädiatrie: Notfälle bei Kindern im Bereitschaftsdienst

„Präklinische Therapiealgorithmen“ als freie Themenauswahl, z.B.: Kardiale Notfälle (Universalablauf), Hypotension, Schock, Hypertensive Notfälle, Grundzüge der antiarrhythmischen Therapie, Bewusstseinsstörung, Krampfanfälle, Apoplektischer Insult, Psychiatrische Notfälle, Grundzüge der präklinischen Schmerztherapie, Anaphylaxie, Todesfeststellung, Haftfähigkeitsuntersuchung

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
10.01.2018	24.01.2018	31.01.2018	17.01.2018
07.02.2018	21.02.2018	28.02.2018	07.03.2018
14.03.2018	21.03.2018	11.04.2018	18.04.2018
25.04.2018	02.05.2018	16.05.2018	13.06.2018
06.06.2018	20.06.2018	27.06.2018	12.09.2018
04.07.2018	11.07.2018	18.07.2018	14.11.2018
19.09.2018	26.09.2018	10.10.2018	

6 Fortbildungspunkte (Kat. C) Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München. Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalte:

Kurs I: Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten

Kurs II: Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs I	Kurs II
07.03.2018	21.03.2018
04.07.2018	11.07.2018
10.10.2018	15.10.2018

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)

Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 18:00 Uhr bis 21:15 Uhr

Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Krisenintervention

In Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT)

Mit dieser Basisschulung wird dem interessierten Teilnehmer subsumiert vermittelt, wie bei Not- und Bereitschaftsdienst oder bei Durchführung einer Leichenschau der Umgang mit Menschen, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet und orientiert erfolgen soll.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine	
19.04.2018	25.10.2018

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)

Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 18:00 Uhr bis 21:15 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Palliativmedizin

Fortbildungsinhalte: Fortbildungsinhalte: Symptomkontrolle bei schwerkranken und sterbenden Patienten (Schmerzen, Atemnot, Angst/Unruhe, Obstipation, Übelkeit und Erbrechen), Grundlagen der WHO-Schmerztherapie, Medikamentengabe, Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr in der Sterbephase, Möglichkeiten der parenteralen Medikamentenzufuhr, rechtliche Voraussetzungen, interaktive Fallbesprechungen.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine	
23.07.2018	05.11.2018

5 Fortbildungspunkte (Kat. A) Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Skills-Kurse

6 Stationen mit praktischen Übungen und folgenden Lerninhalten: Blasenkatheterisierung, intraosäre Punktion, Nasentamponade, Larynxmaske, Kinder-Notfalllineal, Portpunktion.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 150 €

Termine			
27.02.2018	15.05.2018	18.09.2018	13.11.2018

6 Fortbildungspunkte (Kat. C) Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. Graue Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63



Für ärztliches Handeln gibt es keine hundertprozentige Garantie!



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wenn ich an meine eigenen Anfänge als PJ-Student vor 30 Jahren denke, so beneide ich auf der einen Seite die heutigen jungen Kolleginnen und Kollegen, dass der Ausbildung heute zu Recht ein ganz anderer Stellenwert zugewiesen wird. Dies liegt sicher daran, dass uns während der sogenannten „Ärzteschwemme“ prophezeit wurde, wir würden als Taxifahrer enden – ein Irrtum, wie wir heute wissen. Auf der anderen Seite tun mir die jungen Kolleginnen und Kollegen manchmal leid, da heutzutage alles perfekt funktionieren muss. Wenn etwas schief geht, muss zumindest ein Schuldiger gefunden werden. Schicksalshafte Verläufe sind in unserer Zeit oft nicht mehr akzeptabel!

Das waren meine Gedanken als ich das aufschlussreiche Interview über ein Simulationstraining in Echtzeit für minimalinvasive Chirurgie am Rotkreuzklinikum München gelesen habe. Meine Meinung: Obwohl auch in der Medizin die sprichwörtliche Übung den Meister macht und ein Psychologe beim Umgang mit Druck helfen kann, muss die Bevölkerung akzeptieren, dass es niemals eine hundertprozentige Garantie für ärztliches Handeln gibt. Was ist Ihre Meinung dazu?

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Ihr

Josef Pilz

Inhalt

18|2018



Titelthema

- 4 – Übung macht den Meister: Sportpsychologe trainiert Chirurgen

Kommentar

- 7 – Zur Aufhebung des Fernbehandlungsverbots

Impressum

- 8 – Kontakt zu den Münchner Ärztlichen Anzeigen

Verschiedenes

- 8 – Fotokampagne für Kinder mit seltenen Erkrankungen
- 8 – Selbsthilfe-Verein Lichen Sclerosus

Serie

- 9 – Dos and Don'ts in der Infektiologie: Fosfomycin

Nachrichten

- 10 – Neues aus Münchner Kliniken

Kulturtipp

- 12 – Eward-Ausstellung im Buchheim-Museum

Veranstaltungskalender

- 13 – Termine vom 31. August – 28. September 2018

Anzeigen

- 17 – Stellenangebote, etc.



Münchner Ärztliche Anzeigen online lesen:

Aktuell, übersichtlich, nutzerfreundlich, jederzeit.

Neue MÄA-Website seit 20.7.2018 online:
www.aerztliche-anzeigen.de





Sportpsychologisches Training in der Chirurgie:

Übung macht den Meister

Bis zu acht oder neun Stunden im Operationssaal sein Bestes zu geben ist keine leichte Aufgabe. Anfängern wie Fortgeschrittenen dabei mehr Sicherheit und Erfahrung vermitteln soll ein aktuelles Projekt am Rotkreuzklinikum München: Der Sportpsychologe Dr. Tom Kossak unterstützt ein Chirurgenteam um Prof. Dr. Wolfgang Thasler, Chefarzt in der Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und minimalinvasiven Chirurgie, mit einem Simulationstraining in Echtzeit.

Herr Prof. Thasler, wofür benötigt ein Chirurg mit langjähriger Erfahrung wie Sie einen Sportpsychologen? Sollte er nicht auch so in der Lage sein, seine Arbeit zu machen?

Thasler: In der Vergangenheit haben wir viele schwierige Situationen mit Intuition und Erfahrung kompensiert. Ich glaube aber, dass wir zu einem anderen Professionalitätsniveau kommen müssen, um uns durch eine optimalere Vorbereitung bei der

Patientenbehandlung und besonders bei der chirurgisch-manuellen Ausbildung zu verbessern. Hinsichtlich der Professionalität orientieren wir uns dabei an den Beispielen der Luftfahrt und des Spitzensports.

Kossak: Ich möchte Ihre Frage noch ausweiten: Warum braucht ein Sportler einen Sportpsychologen? Weil es um den Umgang mit Druck geht. Mehrere Sportler haben zu mir

gesagt: „Für Chirurgen ist es viel schlimmer als für uns: Bei ihnen geht es um Leben und Tod, bei uns nur um ein gewonnenes oder verlorenes Rennen.“ Wir möchten die Chirurgen schulen, mit diesem Druck als High Performer umzugehen.

Was kann ein Sportpsychologe tun, um Operationen zu professionalisieren?

Thasler: Wir befinden uns derzeit in einem Lernprozess und gehen dabei über zwei Jahre hinweg mehrere Schritte. In einem ersten Schritt schildern wir Herrn Kossak unsere Probleme in unserer Performance-Umgebung und schauen, wo wir etwas verbessern möchten. Umgekehrt versucht Herr Kossak, Techniken, Sichtweisen und Handhabungen aus seinem Erfahrungsgebiet auf unseren beruflichen Alltag und unsere Aus- und Weiterbildung zu übertragen.

Kossak: Wenn ich mit einem Motorsportler arbeite, ist das anders als bei einem Skifahrer. Genauso ist für mich auch die Chirurgie sozusagen eine eigene sportpsychologische Disziplin. Bis jetzt gibt es dabei allerdings deutlich weniger Expertise als beim klassischen Sport. Diese aufzubauen und sie mehr und mehr in den chirurgischen Alltag zu übertragen, ist unsere Herausforderung. Dazu muss ich mich zunächst in die Chirurgie einarbeiten und erst einmal von ihr lernen.

Seit wann arbeiten Sie beide schon zusammen und was machen Sie konkret?

Thasler: Vor vier Jahren haben wir uns erstmals mit dieser Idee befasst. Seit etwa zwei Jahren arbeiten wir daran, das Projekt auf stabile Beine zu stellen. Anfang dieses Jahres haben wir mit der Umsetzung begonnen.

Kossak: Wir sind zunächst mit einem Bewegungsvorstellungstraining gestartet. Dabei stellen wir uns vor allem minimalinvasive Eingriffe zunächst im Kopf vor und gehen sie mental durch. Das tun wir anfangs bei einfachen Prozessen und Grundtechniken, also etwa beim Nähen eines Operationsschnitts. In einem nächsten Schritt möchten wir ganze Operationsprozesse durchgehen. Es gibt dazu bereits einige Forschung, aber wir möchten ein anwendungsorientiertes Projekt schaffen.

Thasler: Am Ende soll ein Leitfaden entstehen, mit dem sich meine Mitarbeiter und ich auf einen schwierigeren Eingriff vorbereiten können. Ein wichtiger Aspekt ist für uns, wie wir am besten mit Stress und

schwierigen Situationen umgehen. Aktuell schauen wir zum Beispiel, welchen Einfluss Arbeitsumgebungen mit viel Lärm auf die psychologische Performance haben. Dazu nutzen wir einen hoch technisierten Simulator, mit dem wir vieles ausprobieren können. In einem Projektteil üben wir damit z.B. vergleichend einen Eingriff jeweils in einer angenehmen und einer unangenehmen Atmosphäre, so wie wir sie im OP-Saal vielleicht vorfinden. Damit können wir z.B. zeigen, dass eine laute, lärmende Atmosphäre mit Störgeräuschen die Performance beeinflusst. Nur wenn Sie dies belegen können, haben Sie die richtigen Argumente, um daran etwas zu ändern.

Wie sieht der Simulator aus?

Thasler: Wie ein Laparoskopie-Turm. Die Instrumente sind die gleichen wie in der Realität. Wie im OP haben wir einen Bildschirm, so wie ein Pilot in einem Flugsimulator einen Steuerknüppel hat. Damit können wir mithilfe von rund 600 Übungen, die ähnlich wie Computerspiele funktionieren, verschiedenste Teilschritte bis hin zu kompletten Operationen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden „durchspielen“. Auch Situationen mit Blutungen oder anderen Komplikationen simulieren wir damit als wären sie real.

Grundsätzlich ist unser Simulator auf die minimalinvasive Chirurgie ausgelegt. Denn diese hat die große Schwierigkeit, dass Sie als Chirurg dabei stets nur eine eingeschränkte taktile Rückkopplung haben. Die Kontrolle der Motorik durch Ihr Auge ist an den Bildschirm verlagert. Dort haben Sie dann auch eine andere Vergrößerung. Ihr Gehirn muss dazu eine große Rechenleistung erbringen, die Sie erst einmal üben müssen. Aus meiner Sicht ist das der Grund, warum die minimalinvasive Chirurgie bei komplexeren Eingriffen noch immer nicht flächendeckend angewendet wird. Zwar werden heute fast 100 Prozent aller Gallenblasen laparoskopisch entfernt. Onkologische Eingriffe aber, wie eine Kolon-, eine Rektum- oder auch eine Magenresektion, werden seltener minimalinvasiv durchgeführt als man sich das wünschen würde. Die Lernkurve ist bei dieser OP-Technik einfach länger.

Was für Erfahrungen oder Prinzipien aus dem Sport werden genutzt? Inwiefern profitieren davon auch Chirurgen?

Kossak: Man kann ein Bewegungsvorstellungstraining ganz gut am Beispiel eines Skifahrers erklären. Der Skifahrer muss seine Technik lernen, d.h. er geht sie mental immer wieder durch: Wie gehe ich auf den Außenski? Wie belaste ich den Ski? Wie leite ich einen Schwung ein? Ähnlich ist es auch bei der Chirurgie: Wenn ich nähen lernen will und dazu zwei Instrumente in der Hand habe, muss ich wissen, was ich jeweils mit der rechten und mit der linken Hand tun muss. Skifahrer besichtigen und befahren außerdem vor jedem Rennen die Strecke. Sie schauen, wo die Tore sind und wie das Gelände beschaffen ist, usw. Dieses Bild prägen sie sich ein, damit sie schon vor dem Start wissen, wie sie später im Rennen agieren möchten. Sich jeden Schritt in Echtzeit vorzustellen gibt Sicherheit und verbessert die Performance. Auch OP-Prozesse stellen wir uns hier in Echtzeit vor. Allerdings dauern OPs oft mehrere Stunden, sodass wir uns zunächst auf bestimmte Knotenpunkte oder Teilschritte konzentrieren.

Sind Sie bei den Simulationen dabei, Herr Kossak?

Kossak: Wir absolvieren viele Simulationen zusammen, damit wir gemeinsam immer wieder den Wechsel zwischen dem Training am Simulator und dem Lernen durch



Dr. Tom Kossak,
Sportspsychologe mit vielseitiger Erfahrung.

Foto: Rotkreuzklinikum München

Vorstellung erleben. Beides ist wichtig: Für die Vorstellung brauchen wir das haptische Feedback durch den Simulator. Dieses unterscheidet sich zwar etwas von dem bei einer realen OP. Aber das ist nicht schlimm, weil man sich auch über Unterschiede, die man wahrnimmt, verbessern kann. Jedenfalls macht man sich so über jeden Schritt bewusst Gedanken, strukturiert ihn im Gehirn neu und kann dadurch zielgerichteter arbeiten. Indem man sich die Situation nach der Arbeit am Simulator erneut vorstellt, lernt man noch einmal. So sind wir langfristig nicht an die teuren Simulatoren gebunden, sondern können zum Schluss auch rein gedanklich trainieren.

Wie oft trainieren Sie beide zusammen?

Kossak: Zur Zeit treffe ich die Ärztegruppe von Prof. Thasler etwa alle zwei Wochen. Idealerweise sollten Chirurgen täglich trainieren, aber wir müssen erst sehen, wie praktikabel das ist und wie es in den Alltag eingebaut werden kann. Dabei kann ich als Sportpsychologe methodisch helfen. Ähnlich wie beim Sport ist es auch in der Chirurgie wichtig, Akzeptanz für neue Methoden zu schaffen. Die Ärzte sollen merken: Das Training bringt mir etwas. In jeder Sportart geht man davon aus, dass man trainieren muss, um eine gute Leistung zu bringen. Nur in der Chirurgie geht man bis jetzt in der Regel direkt in den „Wettkampf“.



Prof. Dr. Wolfgang Thasler

trainiert mit seinem Team regelmäßig am Simulator.

Foto: Rotkreuzklinikum München

Wie viele Chirurgen sind am Training beteiligt?

Thasler: Unser ganzes Team mit allen vierzehn Teammitgliedern macht mit. Ich selbst versuche, zwei- bis dreimal pro Woche an den Simulator zu gehen, auch wenn es nur für eine Viertelstunde ist. Wenn wir für unser Team irgendwann ein festes Curriculum etabliert haben, ist es mein Ziel, das Training fest in die Facharztausbildung einzubinden und dabei auch ein gewisses Leistungsergebnis für die Prüfung einzufordern. Selbst die Jüngsten, die direkt vom Studium kommen, werden in das Projekt eingebunden.

Wissen Sie, ob eine solche Zusammenarbeit auch an anderer Stelle schon praktiziert wird?

Kossak: In München kennen wir kein ähnliches Projekt. Weltweit gibt es zwar Kursprogramme. Bis jetzt haben wir allerdings noch keines entdeckt, das alle Aspekte und Bereiche abdeckt, die wir behandeln möchten. Unser ganzheitlicher Anspruch umfasst den Umgang mit Druck, ein Bewegungsvorstellungstraining und den Umgang mit Fehlern.

Herr Thasler, konnten Sie dieses Training bereits einmal in einer konkreten Situation anwenden bzw. hatten Sie schon einmal konkret das Gefühl, dass es Ihnen dabei geholfen hat?

Thasler: Soweit sind wir noch nicht. Doch es hilft schon zu wissen, dass wir uns eine Operation vorstellen müssen und können. Dass wir nicht von irgendeinem schwierigen Gespräch direkt in den OP-Saal hetzen, uns kurz waschen und dann loslegen können, sondern dass wir Vorbereitungsschritte in den Alltag integrieren müssen – auch wenn wir das komplette Portfolio noch nicht nutzen können. Allein dieser Schritt des Bewusstmachens bringt eine neue Einstellung zu meiner Tätigkeit. Nach 25 Jahren im Beruf habe ich natürlich schon einen großen Erfahrungsschatz gesammelt. Aber auch mir hilft es, mir vor der OP ein paar Minuten Zeit zu nehmen, um mir die OP vorzustellen.

Inwiefern kann ein Sportpsychologe beim Umgang mit Fehlern helfen?

Kossak: Es geht insgesamt um den Umgang mit Druck. Der Chirurg hat eine große Verantwortung. Gerade für junge Ärzte ist es vielleicht das erste Mal, dass sie einen bestimmten Eingriff durchführen, und dann stehen noch viele Leute um einen herum, darunter der Chef. Wir können ihnen Methoden vermitteln, wie sie mit diesem Stress umgehen können. Außerdem geht es um Konzentration: Chirurgen müssen lernen, sich trotz Lärms immer wieder zu fokussieren. Zum Umgang mit Fehlern haben wir öfter darüber diskutiert: Wie ist die Fehlerkultur in der Chirurgie? Welche Methoden oder Techniken kann man nutzen, um einen besseren Umgang damit zu lernen? Bei schweren Fehlern oder wenn ein Patient stirbt, finden wir sicher keine hundertprozentige Lösung. Aber es hilft, wenn die betroffenen Chirurgen wissen, wo sie Ansprechpartner zur Unterstützung finden und wie sie sich im Team gegenseitig unterstützen können.

Sind im Team alle mit gleicher Begeisterung an das Thema herangetreten, oder gab es auch Vorbehalte?

Thasler: Bei uns gab es grundsätzlich keinerlei Vorbehalte. Der erfahrenste Oberarzt hat das Trainingsangebot genauso gut aufgenommen wie der jüngste PJ-Student. Die Empfindlichkeit für das Thema ist sehr groß. Natürlich stehen wir alle unter einem enormen Zeitdruck, die neuen Techniken in den Alltag zu integrieren. Aber auch das ist Teil unserer Fragestellung. Die Herausforderung ist ja gerade, Methoden zu finden, die sich gut in unserem Alltag implementieren lassen.

Kossak: Für viele Ärztinnen und Ärzte ist es ein neues Thema. Herr Thasler hat vorhin schon treffend gesagt: Zunächst geht es darum, ein Verständnis für die neue Methodik aufzubauen. Auch im Sport arbeiten Athleten mit Routinen, aber wir möchten dies in der Chirurgie, wie auch im Sport, künftig zielgerichteter tun. Dafür ist das Team aus meiner Sicht sehr offen.

Das Gespräch führte Stephanie Hügler

Aufhebung des Fernbehandlungsverbots:

Müssen wir alles machen, nur weil es machbar ist?



Prof. Dr. Wulf Dietrich

Kardioanästhesist, Vorstand Verein Demokratischer Ärztinnen und Ärzte, ÄKBV-Delegierter

Foto: privat



Haftungsfragen sowie die Form der Abrechnung sind bis heute ungeklärt

Prof. Dr. Wulf Dietrich

Der vergangene Deutsche Ärztetag hat beschlossen, die Musterberufsordnung zu ändern und damit die Fernbehandlung von Patienten auch ohne persönlichen Vorkontakt zu ermöglichen. Natürlich, andere Länder machen es uns vor: In der Schweiz gibt es schon heute Callcenter, die Patienten ohne direkten Arztkontakt beraten und behandeln, auch über indische Callcenter kann man sich beraten lassen. Aber muss

in Deutschland unbedingt alles erlaubt sein, was in anderen Ländern möglich ist, und muss die Ärzteschaft dabei unbedingt die Vorreiterrolle spielen? Einige kritische Anmerkungen zur vorgeschlagenen Aufhebung des Fernbehandlungsverbots:

1 Die Aufhebung des Fernbehandlungsverbots wird die Einrichtung von Callcentern durch Kapitalgesellschaften oder die Gründung reiner „Callpraxen“ durch Einzelärzte fördern. Interessenten scharren schon mit den Hufen. Während einer regulären Sprechstunde wird es nämlich dem normalen Vertragsarzt nicht möglich sein, nebenher noch eine Fernbehandlung über Telefon oder Computer durchzuführen. Die Anruferin oder der Anrufer wird sich auch nicht auf bestimmte Fernbehandlungsprechstunden am Abend vertrösten lassen, denn sie oder er möchten sofort einen medizinischen Ratschlag, wenn möglich rund um die Uhr.

2 Schon heute bieten Versicherungen, wie die Ottonova in München, ihren Versicherten die Möglichkeit der Fernberatung über ausländische Callcenter an. Nimmt der Versicherte diese Möglichkeit wahr, so winken Prämien oder Beitragsabschläge – eine weitere Aufweichung des Solidarprinzips. Nebenbei bemerkt ist der Begriff der Fernbehandlung irreführend. Bis heute ist es nicht möglich, AU-Bescheinigungen oder Rezepte auszustellen. Aber sicher werden die gesetzlichen Regelungen hierfür auch bald geändert werden.

3 Die Möglichkeit der Fernbehandlung wird die Mangelversorgung in heute schon unterversorgten Gebieten nicht beheben. Warum soll sich die KV bemühen, für eine gleichmäßige Verteilung der Arztdichte zu sorgen, wenn doch die Beratung oder Behandlung über Telefon oder Computer alternativ möglich ist?

4 Auch schon heute sozial benachteiligte Versicherte könnten durch die Fernbehandlung weiter benachteiligt werden. So wird zum Beispiel in Baden-Württemberg diskutiert, Strafgefangene durch Fernbehandlung zu versorgen. Auch für die medizinische Betreuung von geflüchteten Menschen könnte dies eine Perspektive werden.

5 Die in der Muster-Berufsordnung geforderte Beschränkung der Fernbehandlung auf den Einzelfall ist eine Augenwischerei. In Zukunft wird sicher jeder Schnupfen zum „besonderen Einzelfall“ erklärt werden. Da ist es schon ehrlicher, wie in der Kammer Schleswig Holstein, die Fernbehandlung in der Berufsordnung generell freizugeben.

6 Haftungsfragen sowie die Form der Abrechnung oder der Qualitätssicherung sind bis heute völlig ungeklärt. Wie identifiziert sich der Patient, wie weist der Arzt die Beratung nach?

7 Und schließlich: Die moderne Medizin entfernt sich zunehmend weiter vom Patienten. Gerätemedizin ersetzt den persönlichen Kontakt. Telemedizinische Fernbehandlung ist ein weiterer Schritt zur persönlichen Distanzierung vom Patienten. Überspitzt gefragt: Sollten wir da nicht gleich ehrlich sein und den Supercomputer „Doctor“ Watson, den Künstliche-Intelligenz-Computer der Firma IBM, ans Telefon setzen?

Angesichts der aufgeworfenen Fragen und der bestehenden Unsicherheit wäre der Bayerische Ärztetag im Herbst gut beraten, zumindest zunächst einmal auf die Aufhebung des Fernbehandlungsverbots in der Berufsordnung zu verzichten. Wir sollten erst einmal die Erfahrung in anderen Bundesländern, Baden-Württemberg oder Schleswig-Holstein, abwarten, bevor dieses Tor geöffnet wird.

Prof. Dr. Wulf Dietrich

IMPRESSUM

Münchner | Ärztliche Anzeigen

Münchner Ärztliche Anzeigen

Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herausgeber

ÄKBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts
1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emminger
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
info@aekbv.de, www.aekbv.de

Redaktion

Stephanie Hügler (verantwortliche Redakteurin)
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
redaktion@aekbv.de

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis

Für Mitglieder des ÄKBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich € 60,- inkl. 7% MwSt. zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Redaktionsbedingungen

Meldung von Veranstaltungen nur über www.aerztliche-anzeigen.de. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail: (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchner Ärztliche Anzeigen“. Der Herausgeber der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor. Der Abdruck von Texten unter der Rubrik „Pressemitteilungen“ sowie von Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung des Herausgebers bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe

Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss

Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Anzeigenschluss

Montag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz. Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung. Die Rechnungsstellung (derzeit € 3,-/mm, sw und € 3,50/mm, farbig, zweispaltig + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme

atlas atlas Verlag GmbH
Flößergasse 4, 81369 München
Tel. 089 55241-246, Fax 089 55241-271
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
www.atlas-verlag.de

Geschäftsführer: Christian Artopé, Philip-A. Artopé

Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.

Druck: SDV Medien+Service GmbH

Erfüllungsort: München



Foto-Kampagne für Kinder mit seltenen Erkrankungen

Die **Münchner Stiftung Care-for-Rare Foundation** hat eine internationale Kampagne gestartet: Menschen weltweit sind aufgerufen, ein Foto von sich mit dem Slogan „YES, WE CARE!“ auf der Kampagnenwebsite zu veröffentlichen. Die so entstandene Online-Galerie von Unterstützern soll ein Zeichen setzen und eine Welle der Solidarität für Kinder mit seltenen Erkrankungen auslösen. Etwa 8.000 seltene Erkrankungen sind derzeit bekannt, allein in

Deutschland sterben rund 2.000 Kinder jährlich an ihren Folgen. Die Kampagne „YES, WE CARE!“ soll diese Kinder aus ihrem Schattendasein befreien und betroffenen Familien zeigen, dass sie nicht alleine sind. Die Care-for-Rare Foundation ruft Menschen weltweit auf, an der Kampagne teilzunehmen – in Form eines Fotos und eines Klicks. „Wir wollen zeigen, dass es jenseits von finanzieller Hilfe auch einer Stärkung des Bewusstseins für die Belange von Kindern mit seltenen Erkrankungen bedarf, um für diese etwas zu bewegen“, schreibt die Organisation.

Weitere Informationen:

www.yes-we-care.online
Care-for-Rare Foundation



Wir stellen vor

Verein Lichen Sclerosus / Selbsthilfgruppe München

Kontakt zur Gruppe:

Selbsthilfzentrum München, Tel. 089/53 29 56-11 oder
✉ eekjmuenchen@yahoo.com

Schwerpunkte:

Der Verein Lichen Sclerosus hat seinen Sitz in der Schweiz, organisiert jedoch europaweit Gruppen, so auch in München. An Lichen Sclerosus erkrankte Betroffene (Frauen, Männer, Eltern von betroffenen Kindern) tauschen sich dabei aus über die vielfältigen Herausforderungen rund um die unbekannt und dennoch recht häufig vorkommende chronische Hautkrankheit im äußeren Intimbereich. Der Umgang mit der sehr tabubehafteten Krankheit und die adäquate Therapie stehen ebenso im Fokus wie praktische Tipps für den Alltag und die Partnerschaft. Lichen Sclerosus ist nicht heilbar, aber behandelbar. Die Gruppe will Betroffene stärken, sie bei der Diagnoseverarbeitung begleiten und damit auch die Ärzteschaft unterstützen. Der Verein bietet auch Workshops zu diversen Themen.

Treffen:

Nach Bekanntgabe der Gruppenleitung, alle zwei bis drei Monate: Selbsthilfzentrum München, Westendstr. 68, 80339 München.

Kontakt für Ärzt/innen und Interessierte:

Beratungs- und Vermittlungsstelle des Selbsthilfzentrums München (SHZ): Tel. 089/53 29 56-11,
✉ info@shz-muenchen.de Westendstr. 68, 80339 München

In und um München gibt es rund 1.300 weitere Selbsthilfgruppen zu gesundheitlichen und sozialen Themen. Das SHZ berät Fachpersonal wie Ärzt/innen zu allen Fragen über Selbsthilfe und vermittelt Interessierte in die Gruppen. Eine Übersicht über alle Selbsthilfgruppen und weitere Informationen finden Sie unter: → www.shz-muenchen.de

Dos and Don'ts in der Infektiologie:

Fosfomycin – ein Alleskönner?



Eine besondere Substanz

Fosfomycin ist ein bakterizides Antibiotikum, das in der Humanmedizin bei schweren bakteriellen Infektionen eingesetzt wird. Fosfomycin wurde 1970 in Spanien aus Streptomyceten isoliert und ist bisher das einzige verfügbare Antibiotikum aus der Gruppe der Epoxide. Zunehmende Resistenzen, besonders im gramnegativen Bereich, führen zu einer verbreiteten Anwendung der Substanz.

Handelsnamen: p.o. z.B. Monuril, Fosfuro, Fosfomycin (Generika); i.v. z.B. Infectofos, Fosfomycin



Breites Spektrum

Wirksamkeit besteht bei folgenden Erregern:

grampositiv: meistens Staphylokokken inkl. MRSA, Streptokokken (pyogenes, pneumoniae)

gramnegativ: E. Coli (auch MRGN) und viele weitere Enterobakterien

Der Einsatz sollte jenseits einer kalkulierten Initialtherapie nur nach Vorliegen einer Resistenzbestimmung erfolgen.



Verträglichkeit, Wirkprinzip

Die Substanz ist gut verträglich, bei intravenöser Anwendung sollten der hohe Natriumgehalt und die dadurch hohe Osmolarität der Injektionslösung beachtet werden. Das einzigartige Wirkprinzip durch Hemmung der Mureinsynthese verhindert klassische Kreuzresistenzen.



Oral bei Infektionen

Fosfomycin Trometamol 3 gr p.o. als Granulat ist nur für die Therapie einer unkomplizierten Zystitis als Einmalgabe zugelassen. Die antibiotische Wirkung tritt dabei nur in den ableitenden Harnwegen auf. Infektionen anderer Organe können p.o. nicht behandelt werden, da wirksame Plasma- bzw. Gewebespiegel bei oraler Gabe nicht erreicht werden.



Monotherapie

Fosfomycin i.v. in der Standarddosierung von 3 x 5 gr, sollte immer in Kombination mit einem weiteren Antibiotikum eingesetzt werden, da bei Monotherapie eine schnelle Resistenzentwicklung zu beobachten ist.



Unkritischer Einsatz

Der zunehmend zu beobachtende unkritische Einsatz dieser Substanz führt zu einem Verlust von Behandlungsoptionen bei schweren Infektionen im gramnegativen Bereich. Fosfomycin stellt dort neben Colistin und Tigecyclin eine der wenigen noch wirksamen Substanzen bei Infektionen mit 4MRGN-Erregern dar.



Dekolonisierung

Da multiresistente, gramnegative Erreger ein intestinales Reservoir besitzen, sind Versuche einer Dekolonisierung grundsätzlich erfolglos, zumal relevante Gewebespiegel bei oraler Gabe von Fosfomycin nicht erreicht werden.

Referat für Gesundheit und Umwelt der Stadt München

Dos and Don'ts in der Infektiologie

Auf Initiative des ABS-Netzwerks München erscheint künftig regelmäßig die Serie „Dos and Don'ts in der Infektiologie“ in den MÄA. Ziel ist es, im Kurzformat und problemorientiert klare Empfehlungen in den Bereichen Infektiologie, anti-infektive Therapie und Mikrobiologie zu vermitteln. Hierdurch unterscheidet sich die Serie von Leitlinien, die Erkrankungsbilder ausführlich und umfassend abhandeln.

Haben Sie Interesse mitzumachen?

Dann melden Sie sich unter abs.rgu@muenchen.de. Die Texte erscheinen zudem auf der Internetseite des Referats für Gesundheit und Umwelt. ÄKBV München

ANZEIGE

Prof. Dr. Ute Walter | Rechtsanwältin

Fachanwaltskanzlei für Medizinrecht

Berufs- und Gesellschaftsrecht | Vertragsrecht | Haftungs- und Strafrecht

Prinz-Ludwig-Straße 7
80333 München

Telefon: (089) 28 77 80 43 0
Telefax: (089) 28 77 80 43 9

office@ra-profwalter.de
www.ra-profwalter.de



Klinikum der Universität München / Asklepios Fachkliniken München Gauting:

Lungentumorzentrum mit **Doppelspitze**



Einer der beiden neuen Leiter,
PD Dr. Niels Reinmuth

Seit 2014 bilden die Asklepios Fachkliniken München-Gauting und das Klinikum der LMU das Lungentumorzentrum München. Die Leitung hatte bisher Prof. Dr. Rudolf Huber vom Klinikum der LMU inne, der Mitte des Jahres in den Ruhestand ging. Mit PD Dr. Niels Reinmuth und Dr. Amanda Tufman (KUM) wurde nun eine Doppelleitung etabliert. Bereits seit seinem Antritt in Gauting im Jahr 2016 koordiniert PD Dr. Reinmuth mit seinem Team den Standort Gauting, Dr. Tufman den Standort Innenstadt.

In wöchentlichen Lungentumor-konferenzen an den Standorten des LTZM, dem Campus der LMU

und der Lungenfachklinik Gauting, treffen sich Spezialisten unterschiedlichster Schwerpunkte und Professionen, um die Patientenfälle individuell zu besprechen – von der Onkologie, Pneumologie, Thoraxchirurgie, Radiologie, Strahlentherapie und Pathologie bis hin zur Palliativmedizin und Pflege, Atmungstherapie oder Psychoonkologie. Diese Experten stehen in engem Kontakt zum Patienten und verfügen über neueste wissenschaftliche Erkenntnisse.

Asklepios Fachkliniken München Gauting

Städtisches Klinikum Bogenhausen:

Raucherprävention in der Schule

Haben Sie die Krankheit akzeptiert oder hadern Sie noch oft damit?

Können Sie sich manchmal eine Auszeit nehmen, also vom Leiden? Es sind nachdenkliche Fragen, die die Schüler Ulrich L. stellen. Er hatte ihnen zuvor seine ehrliche Geschichte erzählt – von bis zu 40 Zigaretten am Tag, den plötzlichen Schmerzen in der Brust bei der letzten Zigarette im April 2016, der Diagnose Lungenkrebs im fortgeschrittenen Stadium. Am 17. Juli besuchte er zusammen mit einem seiner behandelnden Ärzte, Dr. Jonas Arno Hartung vom Klinikum Bogenhausen, das dortige Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium und konfrontierte die Schüler und sich mit den Folgen des Rauchens. Das Ziel: „Auch nur einem von ihnen das Schicksal zu ersparen.“

Der Internist Dr. Hartung war selbst Schüler am Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium und hat die Kooperation gemeinsam mit seinen Kollegen ins Leben gerufen. Er übernahm beim Treffen mit den Schülern die Theorie, sprach von mindestens 250 giftigen

Stoffen im Tabakrauch und wie sie sich auf Kreislauf, Atmung und den Körper auswirken. Wichtig bei der Kooperation ist ihm die Relevanz, die die Raucherprävention an dieser Stelle hat – denn über 80 Prozent der Raucher fangen im Schulalter an und hören lange nicht mehr auf.

Ulrich L. erzählte den Schülern, wie wichtig eine positive Einstellung ist und wie dankbar er für die gute medizinische Versorgung im Lungenzentrum Bogenhausen und besonders für die im Therapiekonzept integrierte psychologische Betreuung ist. Er sprach aber auch über sein Leid und das seiner Familie. Dr. Hartung zeigte den Schülern beeindruckende Bilder, wie sich der Tumor seines Patienten im letzten Jahr durch die Immuntherapie verkleinert hat. Ulrich L. berichtete von gesteigerter Lebensqualität: Er kann wieder laufen und besser atmen. Alle 14 Tage kommt er für die Therapie in das Klinikum Bogenhausen. Am Tag vor seinem Schulbesuch war er erst wieder dort.

Die Schüler malen im Kunstunterricht Bilder

für die Bogenhausener Patienten, eine Ausstellung ihrer Gemälde verschönert dort bereits die pneumologische Station. Die Bogenhausener Ärzte und Schüler möchten gemeinsam weitere Stationen der Klinik ausstatten und den Patienten damit Freude im Klinikalltag schenken.

Die Klinik für Pneumologie und Pneumologische Onkologie in Bogenhausen unter Leitung von Chefarzt Prof. Dr. F. Joachim Meyer ist eines von nur vier zertifizierten Lungenkrebszentren in Bayern. Patienten erhalten dort eine umfassende moderne Behandlung sowie unter Leitung von Oberarzt Dr. Philipp Krainz besondere Begleitmaßnahmen, darunter stationäre Raucherentwöhnung, Lungensport und COPD-Schulungen. Daneben übernimmt die Klinik mit den Schulbesuchen auch medizinische Verantwortung für Mitmenschen und engagiert sich aktiv in der Raucherprävention. Städtisches Klinikum München

Klinikum rechts der Isar / Klinikum der Universität München:

Förderung für das Krebszentrum verlängert

Wenn zwei medizinische Einrichtungen an einem Strang ziehen, nützt das den Patienten: Das gemeinsame Krebszentrum der beiden Münchner Universitätsklinika bietet durch die Bündelung von Expertise beste Voraussetzungen für die Behandlung von Krebspatienten und die Erforschung von Krebserkrankungen. Wie die Deutsche Krebshilfe (DKH) heute bekanntgab, ist das Comprehensive Cancer Center München (CCC München) auch weiterhin in der Riege der bundesweit 13 onkologischen Spitzenzentren der DKH vertreten. Damit verbunden ist eine Förderzusage von drei Millionen Euro für die nächsten vier Jahre. Die Münchner Uniklinika verfügen gemeinsam über rund 3.200 Betten und behandeln jährlich über 15.000 stationäre Patienten mit Krebserkrankungen. In insgesamt 30 ver-

schiedenen krankheits- und organ-spezifischen interdisziplinären Tumorboards besprechen Spezialisten beider Klinika die optimale Therapie für ihre Patienten. Über das Tumorzentrum München, in dem die Uniklinika bereits seit Jahrzehnten zusammenarbeiten, sind zudem zahlreiche weitere bayerische Kliniken und Ärzte mit dem Know-How der Münchner Universitätsmedizin vernetzt. Beide Klinika sind an mehreren Sonderforschungsbereichen zu Krebserkrankungen beteiligt und gehören gemeinsam zu den acht Partnern im Deutschen Konsortium für Translationale Krebsforschung (DKTK).

Das CCC München, das bereits seit 2014 onkologisches Spitzenzentrum der DKH ist, bündelt die Expertise der beiden Klinika in der onkologi-

schen Patientenversorgung und Forschung. Neben der Diagnose und Behandlung von Krebserkrankungen liegt ein wesentlicher Schwerpunkt des CCC München im Bereich der Krebsforschung.

Für die nächsten Jahre haben sich Ärzte und Wissenschaftler des CCC München unter anderem vorgenommen, noch mehr Patienten die Möglichkeit zu bieten, an klinischen Studien teilzunehmen und so vom wissenschaftlichen Fortschritt direkt zu profitieren. Dabei sollen auch Patienten aus kooperierenden Einrichtungen verstärkt einbezogen werden.

Klinikum rechts der Isar
Klinikum der Universität München

Städtisches Klinikum München:

QM-Zertifizierung für das Klinikum Schwabing

Das Qualitätsmanagement am Klinikum Schwabing ist jetzt nach DIN ISO 9001 zertifiziert. Schwabing ist damit das dritte zertifizierte Haus im städtischen Klinikverbund.

Alle Prozesse und Strukturen im Klinikum Schwabing standen auf dem Prüfstand der sechs externen Auditoren. Sie mussten sich in Theorie und Praxis einer ausführlichen TÜV-Prüfung unterziehen, ehe sie das Qualitätssiegel „DIN ISO 9001“ erhielten.

Die erfolgreiche Erstzertifizierung bescheinigt dem Klinikum Schwabing ein systematisches und gelebtes QM, das die Qualität der Prozes-

se sicherstellt und einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess einleitet. Die Prüfer des TÜV Süd lobten insbesondere das Engagement der Schwabinger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Lebendigkeit der Klinik. Das Qualitätsmanagement ist für die städtischen Kliniken sehr wichtig. Drei der vier städtischen Maximalversorger tragen das renommierte DIN ISO 9001 Qualitätssiegel. Der Vorreiter Neupertach erhielt die Zertifizierung schon im Jahr 2014, Anfang 2017 folgte das Klinikum Harlaching und seit 2018 auch Schwabing.

Städtisches Klinikum München



In großer Feedbackrunde erhält das Klinikum Schwabing die Zertifizierung.

Foto: Städtisches Klinikum München

Euward-Ausstellung im Buchheim Museum



Großes Bild: Michael Golz - Athosland
Kleines Bild: Clemens Wild - ohne Titel

Foto: Augustinum / Barbara Donaubaue

Foto: Augustinum / Clemens Wild

Zum siebten Mal hat die Augustinum Stiftung den euward verliehen - den europäischen Kunstpreis für Malerei und Grafik im Kontext geistiger Behinderung. Noch bis zum 9. September 2018 zeigt eine Ausstellung im Buchheim Museum in Bernried am Starnberger See rund 130 Werke aller nominierten Künstlerinnen und Künstler.

euward-Schirmherr Edgar Selge betonte bei der Preisverleihung im Juli seine innere Verbundenheit mit den Künstlern: „In der heutigen Gesellschaft steht die Frage der Zugehörigkeit im Raum. Das einzige Mittel, um sich zugehörig zu fühlen, ist, anderen zu vermitteln, dass sie dazugehören. Das geht in Richtung Inklusion und sogar darüber hinaus.“ Den ersten Preis beim Wettbewerb erhielt Michael Golz (Jahrgang 1957) mit seinem Werk „Unendliche Welt“. 1974 begann er mit der mit der Hand gezeichneten „Athos Landkarte“. Eine zirka einhundertdreißig Quadrat-

meter große, auf Papier gezeichnete und gemalte Landkarte bildet den Kern. Die Karte wird ergänzt durch Handzeichnungen.

Als zweiter Preisträger wurde Ota Prouza (Jahrgang 1959) für sein Werk „Choreographiertes Chaos“ gekürt. Prouza zeichnet auf Papierbögen, die er zu meterlangen Streifen roh zusammengeklebt hat. Meist mit dicken Bleistiften und Farbstiften gezeichnet, gibt er uns die grobe Darstellung einer Welt aus einer Art Vogelperspektive.

Der dritte Preisträger, Clemens Wild (Jahrgang 1964), dokumentiert in Bild und Text den Alltag im Heim und erzählt vom Schicksal einfacher Menschen am Rande der Gesellschaft. Oft mit erhobenem Zeigefinger deuten seine Figuren - wie auch er selbst gerne - auf die Strategien von Ausgrenzung und Diskriminierung hin. So bringen Wilds Zeichnungen jene auf eine Bühne,

die im Schatten leben, wie etwa Putzfrauen.

Einen Sonderpreis der Jury hat Tim ter Wal (Jahrgang 1982) erhalten. Der Künstler wurde schon als Kind mit Autismus diagnostiziert. Häufige Motive bei ihm sind die riesigen Industrieanlagen, wie die DSM Chemiewerke in Heerlen, die er als Kind erlebte. Selbst aus einem zeitlichen Abstand von über zwei Jahrzehnten zeichnet er jede ihrer noch so kleinen Einzelheiten.

Die Preisträger werden mit Geldpreisen und durch die Publikation eines Katalogs im Gesamtwert von 19.000 Euro belohnt. Gefördert wird der Kunstpreis in diesem Jahr von der Edith-Haberland-Wagner Stiftung und der Aktion Mensch e.V. Euward

Euward / Augustinum

Detaillierte Infos zum euward im Internet unter www.euward.de.

Termine vom 31. August 2018 – 28. September 2018

Veranstaltungskalender

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.aerztliche-anzeigen.de). DIE REDAKTION.

Vorträge & Symposien

Montag, 3. September 2018

Heilmittelverordnungen – update ☉ 08:15 bis 09:15, 1 CME-Punkt, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III, Veranstalter: Klinikum Großhadern, Orthopädie, Phys. Med. u. Rehabilitation, Programm: Dr. A. Glogaza, Auskunft: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de

Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium ☉ 08:15 bis 09:15, 1 CME-Punkt, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III, Veranstalter: Klinikum Großhadern, Orthopädie, Phys. Med. u. Rehabilitation, Programm: Dr. A. Glogaza: Exoprothesenversorgung & moderne interdisziplinäre Versorgungskonzepte, Auskunft: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax. 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de

Dienstag, 4. September 2018

Perinatalkonferenz am Perinatalzentrum München Harlaching ☉ 16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte, Ort: Kinderklinik, Konferenzraum 1.192, Sanatoriumsplatz 2, Veranstalter: Klinik für Neonatologie, Klinik für Geburtshilfe, Programm: Aktuelle Fallvorstellungen und wissenschaftlicher Vortrag mit Bezug auf die vorgestellten Fälle, gemeinsame Diskussion, Auskunft: Ackermann, Tel. 089 6210-6307, Fax 089 6210-6307, kilian.ackermann@klinikum-muenchen.de

Donnerstag, 6. September 2018

Klinische Fortbildung für Orthopädie, Sportorthopädie und Unfallchirurgie ☉ 07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon, Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie, Programm: PD. Dr. N. Harrasser: Wie viel Spannung braucht ein Knie?, Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de

Montag, 10. September 2018

Journal Club - Aktuelles aus der Schmerzliteratur ☉ 18:00 bis 19:15, 2 CME-Punkte, Ort: Diakoniewerk, Arcisstr. 35, Konferenzraum 3, UG, Veranstalter: Algesiologikum Akademie, Programm: Vorstellung und Diskussion von Artikeln aus den großen Schmerz-Journals zur Information über aktuelle Erkenntnisse im Arbeitsfeld, Auskunft: , Tel. 089 452445220, akademie@algesiologikum.de

Dienstag, 11. September 2018

Anästhesiologisches Kolloquium der LMU ☉ 18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal II, Veranstalter: Klinik für Anästhesiologie, Programm: PD Dr. Christian Stoppe (Klinik für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie, RWTH Aachen): Ernährung beim kritisch kranken Intensivpatienten - für wen, wann und was?

Mittwoch, 12. September 2018

Interdisziplinäres onkologisches Konsilium (mit Fallbesprechungen) ☉ 14:00 bis 17:30, 4 CME-Punkte, Ort: Klinik Bad Trissl, Konferenzraum I, Veranstalter: Klinik Bad Trissl im Tumorzentrum München, Programm: PD Dr. A. Schnelzer (RoMed Klinikum, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe): Rezidivtherapie bei Patientinnen mit Ovarialkarzinom und Platinoption, Auskunft: Prof. Friese, Tel. 08033 20285, Fax 08033 20310, sekretariat.innere@klinik-bad-trissl.de

Jetzt noch einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de



ICMART-iSAMS 2018
ICMART XXXII. WORLD CONGRESS ON MEDICAL ACUPUNCTURE
INTERNATIONAL SCIENTIFIC ACUPUNCTURE AND MERIDIAN SYMPOSIUM
7.-9. SEPTEMBER 2018 · MÜNCHEN

Jetzt anmelden

WORKSHOPS 6. SEPTEMBER
www.icmart-isams2018.org

Die ganze Welt der ärztlichen Akupunktur
212 Beiträge · 187 Redner · 36 Nationen
Anästhesie · Allgemeinmedizin · Neurologie · Orthopädie · Pädiatrie
Innere Medizin · Psychiatrie · Gynäkologie · Schmerztherapie

Ein gemeinsamer Kongress von

LMU Klinik für Anaesthesiologie LMU München
isams Intern. Scientific Acupuncture and Meridian Symposium
DÄG/A Deutsche Ärztegesellschaft für Akupunktur e.V.
Intern. Council of Medical Acupuncture a. Related Techniques

Viszeralmedizin 2018

 Gastroenterologie
Viszeralchirurgie

73. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten mit Sektion Endoskopie

12. Herbsttagung der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie gemeinsam mit den Arbeitsgemeinschaften der DGAV


12. - 15. September 2018
ICM - Internationales Congress Center München
Am Messesee, 81823 München

Das Programm, alle Informationen zur Anmeldung sowie aktuelle Neuigkeiten finden Sie auf:
www.viszeralmedizin.com

Kongresspräsident DGVS
Prof. Dr. med. Wolfgang Schepp
Klinikum Bogenhausen,
Städt. Klinikum München GmbH

Kongresspräsident DGAV
Prof. Dr. med. Jörg C. Kalf
Universitätsklinikum Bonn

Vorsitzende Sektion Endoskopie
PD Dr. med. Andrea Riphaut
St.-Elisabethen-Krankenhaus
Frankfurt am Main

Anmeldung:
INTERPLAN AG
Landsberger Str. 155
80687 München
Tel: +49 (0)89 54 82 34 56

ESC Update 2018. Was ist für meine Praxis relevant? ☉ **17:00 bis 19:45, 3 CME-Punkte**, Ort: Hilton Munich Park, Veranstalter: AstraZeneca in Zusammenarbeit mit Kliniken der TUM, MRI & DHM, Programm: Myokardialen Revaskularisierung 2018 (Dr. Byrne); Update Intervent. Kardiologie (Dr. Bradaric); Therapie von Herzklappenerkrankungen (Prof. Joner, Prof. Kupatt); Podiumsdiskussion, Auskunft: Malte Kittel, Tel. 01621399296, Fax 0731144511, anmeldungen@swp-hapag-loyd.de

Interdisziplinäre Perinataalkonferenz ☉ **17:00 bis 20:00, 4 CME-Punkte**, Ort: Klinikum Harlaching, Hörsaal des KH für Naturheilweisen, Veranstalter: Klinikum Harlaching, Frauenklinik, Programm: Fortbildungsveranstaltung des Perinatalzentrums des Klinikums Harlaching (Perizert), Auskunft: Eva Hesse, Tel. 089/3068-3426, eva.hesse@klinikum-muenchen.de

DGPM & BPM: Neues zur Sozialen Phobie ☉ **18:00–21:30, 0 CME-Punkte**, Ort: ÄKBV München, Programm: Aktuelle berufspolitische Themen (Dr. I. Pfaffinger, Dr. G. Berberich), Aktuelle Entwicklungen der Therapie der Sozialen Phobie (Prof. Dr. Y. Erim) 19.30 Uhr: Mitgliederversammlung des LV Bayern DGPM, Veranstalter: Landesverband Bayern der DGPM und BPM, Auskunft: Dr. Kirsten Ameloh, kirsten.ameloh@gmx.de

Freitag, 14. September 2018

10. Psychoedukations-Kongress an der TU München: Psychoedukation und Angehörige: Ein starkes Duo! ☉ **09:30 bis 14:00, 10 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar der TU München, Hörsaalbereich, Veranstalter: Prof. Dr. J. Bäuml, Frau PD Dr. G. Pitschel-Walz (TUM), Programm: Psychoedukation bei schweren psychiatrischen Erkrankungen mit Einbeziehung der Angehörigen., Auskunft: Dagmar Keck, Tel. 08941404231, Fax 8941404245, Dagmar.Keck@mri.tum.de

Skills-Kurs

ÄKBV
Ärztlicher Kreis-
und Bezirksverband München

6 Stationen mit praktischen Übungen und unterschiedlichen Lerninhalten

▶ 1. Station: Blasenkatheterisierung

Lerninhalt: steriles Katheterisieren der Harnblase mit handelsüblichen Einwegsets

▶ 2. Station: Intraossäre Punktion

Lerninhalt: Umgang mit der IZO Bohrmaschine, sterile intraossäre Punktion

▶ 3. Station: Nasentamponade

Lerninhalt: Tamponade der Nase mit verschiedenen Materialien, Adrenalinutpfer, Blasenkatheeter

▶ 4. Station: Larynxmaske

Lerninhalt: Positionierung einer Larynxmaske

▶ 5. Station: Kinder-Notfalllineal

Lerninhalt: Intranasale Medikamentenapplikation, Umgang mit dem Notfalllineal

▶ 6. Station: Portpunktion

Lerninhalt: sterile Portpunktion

18. September 2018
17.30 – 21.00 Uhr

Veranstalter und Ort: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband (ÄKBV) München, Eisenheimer Str. 63, 80687 München, 6. OG

Gebühr: 50 € für ÄKBV-Mitglieder, 150 € für Nichtmitglieder
6 CME-Punkte, Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt

Anmeldung: unter www.aekbv.de oder
ÄKBV München: kuehn@aekbv.de
Tel. 089 547116-22 (Frau Kühn) · Fax 089 547116-99

Samstag, 15. September 2018

21. Augsburger Palliativtag ☉ **09:00 bis 15:30** Ort: Klinikum Augsburg, Großer Hörsaal, Veranstalter: Klinikum Augsburg - Interdisziplinäres Zentrum für palliative Versorgung, Programm: Neue Entwicklungen in der Palliativmedizin, Auskunft: Sonja Knoll, Tel. 0821400162520, Fax 0821400172528, palliativzentrum@klinikum-augsburg.de

Montag, 17. September 2018

Montagsfortbildung ☉ **07:15 bis 08:15, 1 CME-Punkt**, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI, Veranstalter: Klinik für AVGT, Programm: Chirurgische Fortbildung, Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089 4400-75461, mecum_chir@med.uni-muenchen.de

Progredienzzangstgruppe für Tumorpatienten ☉ **18:30 bis 20:00, 2 CME-Punkte**, Ort: Klinik für Psychosomatik und Psychoonkologie TU München, Bibliothek 1. Stock, Veranstalter: TU München, Abteilung für Psychosomatik und Psychoonkologie, Programm: Im Rahmen der Fortbildungsreihe des Netzwerks für Psychoonkologie (N-PSOM) wird Frau Dr. Berg das Gruppenangebot für Tumorpatienten im Umgang mit Progredienzzängsten vorstellen., Auskunft: Cornelia Caspari, cornelia.caspari@klinik-ebe.de

Dienstag, 18. September 2018

Perinataalkonferenz am Perinatalzentrum München Harlaching ☉ **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte**, Ort: Kinderklinik, Konferenzraum 1.192, Sanatoriumsplatz 2, Veranstalter: Klinik für Neonatologie, Klinik für Geburtshilfe, Programm: Aktuelle Fallvorstellungen und wissenschaftlicher Vortrag mit Bezug auf die vorgestellten Fälle, gemeinsame Diskussion, Auskunft: Ackermann, Tel. 089 6210-6307, Fax 089 6210-6307, kilian.ackermann@klinikum-muenchen.de

Mittwoch, 19. September 2018

Interdisziplinäre Schmerzkongress und Fortbildung ☉ **17:00 bis 18:30, 3 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Tagesklinik, Bau 519, Raum 0.6, Ismaninger Str. 12/Ecke Einsteinstr. 3, Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin (ZIS), Programm: Interdisziplinäre Schmerzkongress mit aktuellen Fallvorstellungen und Fortbildung, Auskunft: Sekretariat ZIS, Tel. 089 4140-4613, Fax 089 4140-4985, zis@mri.tum.de

Chirurgie im Dialog: Update Pankreaskarzinom ☉ **17:00 bis 19:30, 3 CME-Punkte**, Ort: Klinikum der Universität München, Hörsaal 1 - Campus Großhadern, Veranstalter: Prof. Dr. med. J. Werner, Programm: Pankreas-CA: Neoadjuvante & palliative Konzepte, Stellenwert d. Strahlentherapie; Was ist chirurgisch möglich & sinnvoll? MIC; Adjuvante Therapie mit FOLFIRINOX?; Folgen für den Patientenalltag?, Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089/4400-75461, Fax 089/4400-72460, Veranstaltungen-AVT-Klinik@med.uni-muenchen.de

Prostatakarzinom, BPH, Priapismus - Innovative minimal-invasive Therapien aus der Uroradiologie ☉ **17:00 bis 20:00, 3 CME-Punkte**, Ort: Klinikum der Universität München, Hörsaal II, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Radiologie und Urologische Klinik und Poliklinik, Programm: www.radiologie-lmu.de, Auskunft: Rita Schaupp, Tel. 089/4400 - 73620, Fax 089/4400 - 78832, Rita.Schaupp@med.uni-muenchen.de

Ansätze zur Konfliktlösung im Traum ☉ **17:15 bis 18:45, 2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal C, Veranstalter: Prof. Dr. P. Henningsen, Programm: Verena Kast (Zürich): Ansätze zur Konfliktlösung im Traum, Auskunft: Marek, Tel. 089 4140 4413 vormittags, Fax 089 4140 6451, christiane.marek@mri.tum.de

Donnerstag, 20. September 2018

342. Colloquium: Das neue Bundesteilhabegesetz ☉ **18:15 bis 20:00, 2 CME-Punkte**, Ort: Med. Klinik Innenstadt, LMU, kleiner HS, Raum D2.51, Veranstalter: Institut f. Arbeitsmedizin, LMU München, und VDBW Bayern Süd, Programm: Referent: Dipl.-Ing. Gerhard Kreis (Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Obb., Inklusionsamt, München), Auskunft: Nowak, Tel. 089 4400-52301, dennis.nowak@med.uni-muenchen.de

Freitag, 21. September 2018

Munich Heart 2018 - Neues vom ESC ☉ **13:00 bis 14:00, 11 CME-Punkte**, Ort: Literaturhaus München, Salvatorplatz 1, Saal 2. OG, Veranstalter:

Internistisches Klinikum München Süd, Programm: Herzinsuffizienz, Hypertonie und Kardiale Bildgebung; Herzklappenerkrankungen; Koronare Herzerkrankung; Herzrhythmusstörungen, Vorhofflimmern, Schlaganfallprophylaxe, Schrittmachertherapie, Auskunft: Isabell Grabotin, Tel. 089 724001150, Fax 089 72400101150, isabell.grabotin@ikms.de

Montag, 24. September 2018

Montagsfortbildung ☉ 07:15 bis 08:15, 1 CME-Punkt, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI, Veranstalter: Klinik für AVGT, Programm: Chirurgische Fortbildung, Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089 4400-75461, mecum_chir@med.uni-muenchen.de

Sportmedizinische Fortbildung; Orthop.-Unfallchir.-Phys. Med. Colloquium ☉ 08:15 bis 09:15, 1 CME-Punkt, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III, Veranstalter: Klinikum Großhadern, Orthopädie, Phys. Med. u. Rehabilitation, Programm: Prof. Dr. P. Müller: Trainings- und Wettkampftauglichkeits-Untersuchung/Bescheinigung, Auskunft: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de

Dienstag, 25. September 2018

1. Wiesn Lecture »Multiples Myelom: die Proteine spielen verrückt« ☉ 15:00 bis 16:30, 2 CME-Punkte, Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal 1, Veranstalter: Klinikum Großhadern, Medizinische Klinik III, Programm: Prof. Florian Bassermann, Klinikum r. d. Isar: »Multiples Myelom: Die Proteine spielen verrückt«, Auskunft: Michael von Bergwelt, med3@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 26. September 2018

Schwangerschaftsdepression - medikationsfreie Behandlung mit transkranieller Gleichstromstimulation ☉ 18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte, Ort: neuroCare Zentrum München, Rindermarkt 7, 5. OG, Veranstalter: neuroCare Group, Programm: Risiken der Depression während und nach der Schwangerschaft, Möglichkeiten und Grenzen aktueller Therapien, Wirkweise und Sicherheit der tDCS bei Depressionen, aktuelle Forschungsergebnisse, Auskunft: neuroCademy, Tel. 089 2154712999, muenchen@neurocaregroup.com

New Frontiers in Non-invasive Prenatal Testing (NIPT) ☉ 10:00 bis 16:00, 6 CME-Punkte, Ort: MVZ Martinsried, Konferenzraum 5. OG, Veranstalter: Zentrum für Humangenetik und Laboratoriumsdiagnostik Dr. Klein, Dr. Rost und Kollegen, Programm: Genome-wide cfDNA based NIPT f.Chromosome Abnormalities; Prenatalis®; Vanadis - a new method; Fetal Cells in Maternal Blood f.Prenatal Diagnosis; NIPT f.Chromosome Abnormalities; NIPT f.single gene disorders, Auskunft: Dres. Klein, Rost und Kollegen, marketing@medizinische-genetik.de

ZENTRUM FÜR HUMANGENETIK UND LABORATORIUMSDIAGNOSTIK (MVZ)
Dr. Klein, Dr. Rost und Kollegen



New Frontiers in Non-invasive Prenatal Testing (NIPT)

Wednesday 26. September 2018, 10.00 a.m. - 4.00 p.m.

- 10.00 a.m. Registration
- 10.15 a.m. **Genome-wide Cell free DNA based NIPT for Chromosome Abnormalities: Beyond the Common Aneuploidies**
Christin Coffeen, MS, LCGC - Illumina Inc., San Diego, CA
- 11.00 a.m. **Prenatalis® - current performance and quality characteristics**
Thomas Harasim, PhD - MVZ Martinsried, Germany
- 12.30 p.m. **Vanadis - a new method for detecting aneuploidies in cfDNA**
Thomas Hartmann, PhD, PerkinElmer LAS Deutschland, Rodgau
- 1.15 p.m. **Fetal Cells in Maternal Blood for Prenatal Diagnosis - The story so far**
Ripudaman Singh, PhD, MBA, CTO, ARCEDI Biotech Aps, Vejle, Denmark
- 2.30 p.m. **NIPT for Chromosome Abnormalities: Clinical and Counseling Considerations**
Christin Coffeen, MS, LCGC - Illumina Inc., San Diego, CA
- 3.15 p.m. **NIPT for single gene disorders**
Samantha Leonard, PhD - Natera Inc., San Carlos, CA

Zentrum für Humangenetik und Laboratoriumsdiagnostik (MVZ)

Dr. Klein, Dr. Rost und Kollegen
Konferenzraum 5. OG
Lochhamer Str. 29 - 82152 Martinsried - GERMANY

Anmeldung

E-Mail: statusseminar@medizinische-genetik.de,
Homepage: www.medizinische-genetik.de unter „Aktuelles“

MUNICH HEART 2018

Aktuelle Kardiologie – Neues vom ESC 2018



Internistisches Klinikum
München Süd
Peter Osypka Herzzentrum
Klinik für Kardiologie und
Internistische Intensivmedizin

Freitag, 21.09.2018, 13.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 22.09.2018, 08.30 – 14.00 Uhr
Literaturhaus München, Salvatorplatz 1

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Thorsten Lewalter,
Internistisches Klinikum München Süd, Peter Osypka Herzzentrum,
Klinik für Kardiologie und Internistische Intensivmedizin,
Prof. Dr. med. Johannes Brachmann, Klinikum Coburg,
Med. Klinik II: Kardiologie und Angiologie

Themen: Herzinsuffizienz, Hypertonie, Kardiale Bildgebung,
Herzklappenerkrankung, Koronare Herzerkrankung: Prävention
und Interventionelle Therapie, Herzrhythmusstörungen,
Vorhofflimmern, Schlaganfallprophylaxe, Schrittmachertherapie
und Grundlagenforschung

Zertifizierung: Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der
Bayerischen Landesärztekammer beantragt!

Die Veranstaltung ist kostenfrei!

Anmeldung und weitere Information: Internistisches Klinikum
München Süd, Isabell Grabotin, med. Kongresse & Events,
Tel. 089-724001150, isabell.grabotin@ikms.de

ULSENHEIMER ■ FRIEDERICH

RECHTSANWÄLTE PartGmbB

PROGRAMM

32. Münchner Abendsymposium Medizinrecht
Mittwoch, 17. Oktober 2018, 18.00 Uhr s.t. – ca. 21:00 Uhr
Literaturhaus München, Salvatorplatz 1, 80333 München

- 18:00 Uhr **Begrüßung und Moderation**
Dr. Tonja Gaibler – Fachanwältin für Medizinrecht
Dr. Ralph Steinbrück – Fachanwalt für Medizinrecht
- 18:15 Uhr **Jameda & Co. – Wie setzte ich mich zur Wehr?**
Anna Brix – Fachanwältin für Medizinrecht
- 18:35 Uhr **Schweigepflicht & Datenschutz – Wir klären auf!**
Dr. Sebastian Almer – Fachanwalt für Medizinrecht
- 18:55 Uhr **Fernbehandlung ohne persönlichen Erstkontakt – Chance oder Risiko für den Behandler**
Dr. Marina Kohake LL.M. – Rechtsanwältin
- ca. 19:15 Uhr **Pause mit Imbiss**
- 19:45 Uhr **„Ab morgen sind Sie Verantwortlicher für ...!“ – Delegation von Krankenhauspflichten auf den leitenden Arzt**
Stefan Griebeling – Fachanwalt für Arbeitsrecht
- 20:20 Uhr **Unternehmensberater gegen Chefarzt Personalabbau in der Klinik und rechtliche Verantwortung**
Dr. Philip Schelling – Fachanwalt für Medizinrecht und
Fachanwalt für Strafrecht
- Jeweils anschließend Diskussion und Fragen**
- ca. 21:00 Uhr **Ende**

Teilnahme nur nach Anmeldung! Die Teilnahmegebühr beträgt 25 €. Fortbildungspunkte sind beantragt. Wenn Sie sich anmelden möchten, wenden Sie sich bitte per Email an brix@uls-frie.de

Donnerstag, 27. September 2018

Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz und Fortbildung ⌚ **18:00 bis 19:30, 3 CME-Punkte**, Ort: Dermatologische Klinik, Frauenlobstr. 9-11, Kleiner Hörsaal, Veranstalter: Schmerzambulanzen u. -tageskliniken der LMU u. d. StKM, Programm: Patientenvorstellung und Fortbildung; Ltg.: Azad, Fritsch, Plenz, Irnich, Kraft, Steinberger, Winkelmann, Schöps, Auskunft: Prof. Dr. S. Azad, S. Fritsch, Tel. 089 440074464, 089 67942752, peter.schoeps@klinikum-muenchen.de

Interdisziplinäre Fortbildungsveranstaltung: Symptomorientierte Notfallbehandlung in der Inneren Med ⌚ **19:30 bis 22:00, 3 CME-Punkte**, Ort: Kassenärztliche Vereinigung Bayern, Elsenheimerstr. 39, Veranstalter: Berufsverband Deutscher Internisten e. V., Landesverband Bayern, Programm: Prof. Mayinger, PD Dr. Czihal, Dr. Schönermarck, PD Dr. Thümel: Symptomorientierte Notfallbehandlung aus Gastroenterologie, Angiologie und Nephrologie mit Fallbeispielen, Auskunft: Stöckle, Tel. 089 8542101, Fax 089 89860970, info@bdi.de

Freitag, 28. September 2018

Filmpsychoanalyse: Birdman oder wie gerne wir fliegen möchten ⌚ **20:15 bis 22:00, 2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Glaspavillon, Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Programm: Vortrag Prof. Dr. Andreas Hamburger, Auskunft: Ilona Paschalis, Tel. 089 271 59 66, Fax 089 271 70 85, paschalis@psychoanalyse-map.de

Samstag, 29. September 2018

34. Symposion 2018: Impfen, Reisen und Gesundheit ⌚ **09:00 bis 17:00, 7 CME-Punkte**, Ort: Holiday Inn, Munich City Centre, Hochstr. 3, Veranstalter: RG GmbH, Programm: Infektiologie; Reiseimpfungen und Malaria-Update; Zeckenübertragenen Erkrankungen; STIKO-Empfehlungen, Gebühr: 98,- Euro (89,- ermäßigt), Auskunft: Murat Tekin, Tel. 089 8989948-112, Fax 089 89809934, tekin@rg-web.de

10. Münchner Gelenktag Update Gelenkchirurgie ⌚ **09:00 bis 15:00**, Ort: Hilton Munich Park, Am Tucherpark 7, Veranstalter: VFOS – Verein zur Förderung der Orthopädie und Sportmedizin, Programm: Update Gelenkchirurgie - mehr Info unter www.vfos.info, Gebühr: 65,- Euro (45,- ermäßigt), Auskunft: Dr. A. Kugler, Fax 891233052, a.kugler@sport-ortho.de

ÄPK Psychosomatiktag 2018: Essstörungen ⌚ **10:00 bis 15:00, 5 CME-Punkte**, Ort: ÄPK e.V., Karl-Buchrucker-Haus, Landshuter Allee 40, Veranstalter: Ärztlich Psychologischer Weiterbildungskreis (ÄPK) e.V. Programm: Dr. Dornhofer: T&Uml;cken u. Gefahren der Essstörungsbehandlung - Einblicke in den praktischen Alltag; Dr. Reinhardt: Der Tod u. das Mädchen; Dr. Allner: Lassen Sie mir meine Bulimie, Auskunft: Hr. Dr. med. Heinrichs, Tel. 089 1238211, Fax 089 12001721, anmeldung@aepk.de

Kurse allgemein**Freitag, 7. September 2018**

Aktion saubere Hände on Tour ⌚ **08:00 bis 16:30** Ort: Klinikum r. d. Isar, TU, Veranstalter: Klinikumshygiene, Programm: Truck mit Lernstationen zur Händedesinfektion für medizinisches Personal

Samstag, 8. September 2018

4. Fachtagung Tabakentwöhnung ⌚ **09:00 bis 15:00** Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Nußbaumstr. 7, Veranstalter: Tabakambulanz Uniklinik München, IFT Gesundheitsförderung, Programm: Tabakentwöhnung für niedergelassene Ärzte. Praxisnah und direkt anwendbar. Workshops, Austausch und Expertise rund um das Thema Tabakentwöhnung. Website: www.srnt-e-munich.com/fachtagung, Auskunft: Evelyne Reibert, Tel. 089 440052765, evelyne.enders@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 12. September 2018

Refresher-Kurs Ärzte im Notfalldienst ⌚ **17:30-21:00, 6 CME-Punkte**, Ort: ÄKBV München Elsenheimerstr. 63 Sitzungsraum 1 und 2, Veranstalter: ÄKBV München, Programm: Pädiatrie: Notfälle bei Kindern im

Bereitschaftsdienst Präklinische Therapiealgorithmen als freie Themenauswahl z.B. Kardiale Notfälle, Hypotension, Schock, Krampfanfälle, Todesfeststellung, Auskunft: Hedwig Kühn, Tel. 089-547116-22, kuehn@aekbv.de

Mittwoch, 26. September 2018

Schwangerschaftsdepression-medikationsfreie Behandlung mit transkranielle Gleichstromstimulation ⌚ **18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte**, Ort: neuroCare Zentrum München, Rindermarkt 7, 5. OG, Veranstalter: neuroCare Group, Programm: Risiken der Depression während und nach der Schwangerschaft, Möglichkeiten und Grenzen aktueller Therapieformen, Wirkweise und Sicherheit der tDCS bei Depressionen, aktuelle Forschungsergebnisse, Auskunft: neuroCademy, Tel. 089 2154712999, muenchen@neurocaregroup.com

Psychiatrie / Psychotherapie**Freitag, 14. September 2018**

Progressive Relaxation nach Jacobson ⌚ **14:00 bis 17:30, 10 CME-Punkte**, Ort: LPM gGmbH, Reisingerstr. 4, Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM gGmbH, Programm: Weiterer Termin: 30.11.-1.12. www.lpm-muenchen.de, Auskunft: LPM gGmbH, Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de

Mittwoch, 26. September 2018

Schwangerschaftsdepression-medikationsfreie Behandlung mit transkranielle Gleichstromstimulation ⌚ **18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte**, Ort: neuroCare Zentrum München, Rindermarkt 7, 5. OG, Veranstalter: neuroCare Group, Programm: Risiken der Depression während und nach der Schwangerschaft, Möglichkeiten und Grenzen aktueller Therapieformen, Wirkweise und Sicherheit der tDCS bei Depressionen, aktuelle Forschungsergebnisse, Auskunft: neuroCademy, Tel. 089 2154712999, muenchen@neurocaregroup.com

Infoabend Beginn neuer Ausbildungsgruppen ⌚ **19:30 bis 21:30** Ort: LPM gGmbH, Reisingerstr. 4, Veranstalter: Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München LPM gGmbH, Programm: Zusatzbezeichnung Psychotherapie, tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie und/oder Psychoanalyse; weiterer Termin 7.11. www.lpm-muenchen.de, Auskunft: LPM gGmbH, Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de

Jetzt noch einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Patientenveranstaltungen**Mittwoch, 5. September 2018**

Vortragsreihe Metabolische Chirurgie ⌚ **16:15 bis 17:45, 2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal Pavillon, Veranstalter: Klinik für Chirurgie, Programm: Dr. Dridi: Narkoseverfahren - Besonderheiten bei adipösen Patienten, Auskunft: Sabine Obermayer, Tel. 089 4140-5676, Fax 089 4140-6783, sabine.obermayer@mri.tum.de

Mittwoch, 12. September 2018

163. Parkinson-Info ⌚ **16:00 bis 18:00** Ort: Schön Klinik München, Parzivalplatz 4, Veranstalter: Schön Klinik München Schwabing, Programm: Prof. Ceballos-Baumann: Schlaf- und nächtliche Probleme bei Parkinson: wie lösen?, Auskunft: Hensel, Tel. 089 36087-124, Fax 089 36087-240, hhensel@schoen-kliniken.de

Fallbesprechungen

Montag

Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie ⌚ 08:15 bis 9:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich, 03.09.2018, 10.09.2018, 17.09.2018, 24.09.2018, Ort: Klinikum der Universität München, Seminarraum 186, Veranstalter: Klinikum der Universität München, Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechung, Auskunft: Harald Sommer, Tel. 089 440054578, Fax 089 4400 54547, harald.sommer@med.uni-muenchen.de

Pneumologisches Kolloquium/Tumorboard thorakale Onkologie ⌚ 17:00–19:00, 3 CME-Punkte, 14-täglich, 03.09.2018, 17.09.2018, Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, großer Hörsaal, Veranstalter: Abteilung Pneumologie, Lungentumorzentrum München, Programm: Fallvorstellungen von Patienten mit pneumologisch-thoraxchirurgischen Fragestellungen, interdisziplinär mit Asklepios-Fachklinik Gauting und allen beteiligten Instituten/Kliniken der LMU, Auskunft: Fritzsche, Tel. 089 4400 52550, Fax 089 4400 54905, pneumologie@med.uni-muenchen.de

Gefäßchirurgisch-angiologisch-radiologische Fallkonferenz ⌚ 13:30–14:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich, 03.09.2018, 10.09.2018, Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Veranstalter: Gefäßchirurgie Klinikum Neuperlach, Programm: Interdisziplinäre Fallkonferenz des Gefäßzentrums Neuperlach. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: R. Schulz, Tel. 089 6794-2591, Fax 089 6794-2724, gefaesschirurgie.kn@klinikum-muenchen.de

Montagsfortbildung ⌚ 08:00–09:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich, 10.09.2018, 17.09.2018, 24.09.2018, Ort: Besprechungsraum Kreißsaal 1.263, Veranstalter: Frauenklinik des städtischen Klinikum Harlaching, Programm: Wechselnde Fortbildungsthemen, Auskunft: Venus, Tel. 089 6210 2500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Chirurgischen Klinikum München Süd ⌚ 17:30–19:00, 3 CME-Punkte, 14-täglich, 10.09.2018, 24.09.2018, Ort: Am Isarkanal 30, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG, Veranstalter: Chirurgisches Klinikum München Süd, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: M. Ohlberger, Tel. 089 72440-224, Fax 089 72440-435, martina.ohlberger@artemed.de

Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard am Lungentumorzentrum Klinikum Bogenhausen ⌚ 16:00–17:45, 3 CME-Punkte, wöchentlich, 03.09.2018, 10.09.2018, 17.09.2018, 24.09.2018, Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum 1 der Radiologie, Veranstalter: Lungentumorzentrum Bogenhausen, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren des Thorax und des Mediastinums. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Dr. Benedikter, Tel. 089 92702281, Fax 089 92703563, pneumologie.kb@klinikum-muenchen.de

Tumorkonferenz Thorakale Onkologie GH ⌚ 16:30–17:30, 2 CME-Punkte, 10.09.2018, Ort: Klinikum Großhadern, Veranstalter: Chir.; Rad.; Med. Klinik III, V; Nuk.; Path, Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprozedere bitte Kontaktaufnahme, Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, bc-board@med.uni-muenchen.de

Klinisch pathologische Fallkonferenz ⌚ 08:00–09:00, 2 CME-Punkte, monatlich, 03.09.2018, 01.10.2018, Ort: Besprechungsraum Kreißsaal 1.263, Veranstalter: Frauenklinik und pathologisches Institut des städtischen Klinikum Harlaching, Programm: Pathologische Konferenz, Auskunft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de

Dienstag

Endokrine Konferenz ⌚ 16:15 bis 17:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich, 04.09.2018, 11.09.2018, 18.09.2018, 25.09.2018, Ort: Klinikum rechts der Isar, Zi 075, Veranstalter: Schilddrüsenzentrums, Zentrum Neuroendokrine Tumore, Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen, Auskunft: Elisabeth Pratsch, Tel. 089/ 41402961, Fax 089/ 41404584, e.pratsch@mri.tum.de

Gastrointestinale Tumorkonferenz ⌚ 16:45–17:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich, 04.09.2018, 11.09.2018, 18.09.2018, 25.09.2018, Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demoraum, Veranstalter: Chir., Gastro., Nuk., Onko., Palliativmed., Patho., Radio., Strahlentherapie, Programm: Eigene Patienten

können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprozedere bitte vorab Kontaktaufnahme. Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, giboard@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums ⌚ 07:30–10:30, 4 CME-Punkte, wöchentlich, 04.09.2018, 11.09.2018, 18.09.2018, 25.09.2018, Ort: Frauenklinik Taxisstrasse 3, Inforum 3. OG, Veranstalter: Onkologisches Zentrum Frauenklinik, Programm: Fallbesprechungen onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Anmeldeschluss: 2018-08-20, Auskunft: Milacevic, Tel. 089 13033797, Fax 089 13033623, danijela.milacevic@swmbrk.de

Tumorkonferenz des Darmzentrums Klinikum Dritter Orden ⌚ 16:15 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich, 04.09.2018, 11.09.2018, 18.09.2018, 25.09.2018, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung 1 Tag vor Veranstaltung erbeten., Auskunft: Andrea Simon, Tel. 08917951298, Fax 08917959931298, onkologie@dritter-orden.de

Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden ⌚ 16:15 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich, 04.09.2018, 11.09.2018, 18.09.2018, 25.09.2018, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Programm: Besprechung von Pat. mit Gl-, Pankreas-, Schilddrüsen-, Lungentumoren und hämatologischen Neoplasien. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung 1 Tag vor Veranstaltung erbeten., Auskunft: Andrea Simon, Tel. 08917951298, Fax 08917959931298, onkologie@dritter-orden.de

Mittwoch

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und Gynäkologischen Tumorzentrums Klinikum Dritter Orden ⌚ 08:15 bis 09:30, 3 CME-Punkte, 05.09.2018, 12.09.2018, 19.09.2018, 26.09.2018, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden., Auskunft: Monika Huben, Tel. 08917952524, Fax 08917951993, brustzentrum@dritter-orden.de

Interdisziplinäres hepatobiliäres Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation ⌚ 16:00 bis 17:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich, 05.09.2018, 12.09.2018, 19.09.2018, 26.09.2018, Ort: Klinikum Großhadern, Konferenzraum H5, Veranstalter: Chirurgische Klinik und Leber Centrum München, Programm: Kolloquium mit Indikationsbesprechung zur Lebertransplantation, Auskunft: Prof. Dr. Markus Guba, Tel. 089/4400-0, markus.guba@med.uni-muenchen.de

Hepatologisches Kolloquium ⌚ 17:00–18:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich, 05.09.2018, 12.09.2018, 19.09.2018, 26.09.2018, Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Röntgendemoraum, Veranstalter: Abteilung Innere Medizin I, Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung, Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Prof. Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Interdisziplinäre onkologische Konferenz ⌚ 15:00–16:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich, 05.09.2018, 12.09.2018, 19.09.2018, 26.09.2018, Ort: Klinikum Schwabing, Demoraum Röntgen A, Haus 14, Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle. Anmeldung empfohlen, Auskunft: Dr. M. Starck, Tel. 089 3068-2251, michael.starck@klinikum-muenchen.de

Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz Stiglmaierplatz ⌚ 15:00–16:45, 3 CME-Punkte, monatlich, 05.09.2018, Ort: Löwenbräukeller, Nymphenburger Str. 2, Veranstalter: Dr. Kammermayer (Schmerzszentrum), H. J. Balzat, Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patientenvorstellung. Eigene Fälle können vorgestellt werden, Auskunft: Kammermayer, Tel. 089 14332510, Fax 089 1433251251, kammermayer@ambulantes-schmerzszentrum.de

Interdisziplinäres nephrologisch-angiologisches Kolloquium ⌚ 08:30–09:15, wöchentlich, 2 CME-Punkte, 05.09.2018, 12.09.2018, 19.09.2018, 26.09.2018, Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Dialyseabtl. Zi. 143, 1. OG, Veranstalter: Nephrologisches Zentrum, Programm: Leitung: Prof. Dr. T. Sitter, Prof. Dr. M. Wörntle, PD Dr. M. Czihal, Auskunft: E. Aigner, Tel. 089 440053325, Fax 089 440054485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Sitzung der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Diagnostik und Therapie der Dysphagie e.V. ☉ **18:00–19:30, 3 CME-Punkte, monatlich**, 05.09.2018, Ort: Klinikum r. d. Isar, Radiologie Seminarraum Station 2/3, Veranstalter: Klinikum r. d. Isar, Programm: Fallbeispiele zu Diagnostik und Therapie der Dysphagie, Vorstellung eigener Fälle möglich

Tumorkonferenz Darm- und Pankreaszentrum und Hämatologie/Onkologie am Rotkreuzklinikum ☉ **16:00–17:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich**, 05.09.2018, 12.09.2018, 19.09.2018, 26.09.2018, Ort: Rotkreuzklinikum, Nymphenburger Str. 163, Konferenzraum, Veranstalter: Prof. Dr. W. Thasler, Prof. Dr. M. Bajbouj, Prof. Dr. M. Hentrich, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom, Pankreaskarzinom und hämato-onkologischen Erkrankungen; eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Dr. F. Treitschke, Tel. 089 1303-2553, Fax 089 1303-2549, frank.treitschke@swmbrk.de

Tumorkonferenz des Darmzentrums Krankenhaus Barmherzige Brüder ☉ **16:00–17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich**, 05.09.2018, 12.09.2018, 19.09.2018, 26.09.2018, Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Röntgendemoraum, Veranstalter: Darmzentrum am Krankenhaus Barmherzige Brüder, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Prof. Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Tumorkonferenz des gynäkologischen Tumorzentrums und des Brustzentrums München Süd des Städtischen Klinikums Harlaching ☉ **15:30–16:30, 2 CME-Punkte, wöchentlich**, 05.09.2018, 12.09.2018, 19.09.2018, 26.09.2018, Ort: Klinikum Harlaching, Röntgen-Demonstrationsraum E.302, Veranstalter: Frauenklinik der städtischen Kliniken Harlaching und Neuperlach, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung, Auskunft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de

Donnerstag

Tumorkonferenz Brustzentrum am Englischen Garten ☉ **18:30 bis 20:00, 3 CME-Punkte**, 06.09.2018, 13.09.2018, Ort: Frauenklinik Dr. Geisenhofer GmbH, Speisesaal, Veranstalter: Brustzentrum am Englischen Garten, Programm: Vorstellung aktueller Fälle des BZ, nach Anmeldung können eigene Fälle zur Zweitmeinung vorgestellt werden., Auskunft: Miriam Brunner, Tel. 089/3831 108, Fax 089/3831 178, brunner@geisenhoferklinik.de

Gastrointestinale Tumorkonferenz ☉ **16:45–17:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich**, 06.09.2018, 13.09.2018, 20.09.2018, 27.09.2018, Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demoraum, Veranstalter: Chir., Gastro., Nuk., Onko., Palliativmed., Patho., Radio., Strahlentherapie, Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprozedere bitte vorab Kontaktaufnahme., Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, giboard@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz ☉ **07:45–08:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich**, 06.09.2018, 13.09.2018, 20.09.2018, 27.09.2018, Ort: Isar Klinikum, Schulungsraum, Sonnenstr. 24-26, Veranstalter: Bayerisches Beckenbodenzentrum, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit Demonstration der MRT-Bilder, Auskunft: Ursula Peschers, Tel. 089 149903-7600, Fax 089 149903 7605, bbz@isarklinikum.de

Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie, LMU München ☉ **15:00–17:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich**, 06.09.2018, 13.09.2018, 20.09.2018, 27.09.2018, Ort: Klinikum Großhadern, U3 Besprechungsraum, Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Programm: Fallbesprechungen, Auskunft: Dr. Rachel Würstlein, Tel. 089 4400-0, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de

Interdisziplinäres Tumorboard/Leberboard Onkologisches Zentrum Klinikum Bogenhausen ☉ **16:00–18:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich**, 06.09.2018, 13.09.2018, 20.09.2018, 27.09.2018, Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum der Radiologie U1, Veranstalter: Abdominalzentrum, Städt. Klinikum München, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren und Lebertumoren, Schwerpunkt gastroenterologische und urologische Patienten. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Fuchs, Tel. 089 9270-2061, Fax 089 9270-2486, martin.fuchs@klinikum-muenchen.de

Adipositasboard ☉ **18:00 bis 19:00, 2 CME-Punkte**, 20.09.2018, Ort: AMC WolfartKlinik, Besprechungsraum, Veranstalter: AMC WolfartKlinik, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung. Eigene Patienten können nach Anmeldung vorgestellt werden. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen., Auskunft: Min-Seop Son, son@wolfartklinik.de

Freitag

Interdisziplinäre Konferenz für Knochen- und Weichteiltumoren ☉ **07:30–08:30, wöchentlich**, 07.09.2018, 14.09.2018, 21.09.2018, 28.09.2018 **2 CME-Punkte**, Ort: Klinikum r. d. Isar, Pathologisches Institut, Trogerstr. 14, Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit Knochen- und Weichteiltumoren, Auskunft: Prof. Rechl, Fr. Beschowitz, Tel. 089 4140-2283, ortho@mri.tum.de

Wir würden uns freuen, Ihnen eine entsprechende Anzeige gestalten und veröffentlichen zu dürfen.

Reine Textanzeigen können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren.

Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen, wenden Sie sich bitte per Mail an Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Bitte beachten Sie unsere nächsten Anzeigenschluss Termine:

Ausgabe 19/2018	03.09.2018
Ausgabe 20/2018	17.09.2018
Ausgabe 21/2018	01.10.2018
Ausgabe 22/2018	15.10.2018

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung und die Übermittlung des Anzeigentextes. Auch Änderungen in Anzeigen sind nur bis zum Anzeigenschlusstag, um 12 Uhr möglich.

Die gültigen Mediadata mit allen Terminen, Formaten und Preisen finden Sie auf www.atlas-verlag.de

Wir beraten Sie gerne!

Maxime Lichtenberger
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
 Tel.: 089 55 241-246

Jetzt noch einfacher
 Veranstaltungen
 online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Würde sollte kein Konjunktiv sein.

Jeder Mensch hat das Recht auf ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/wuerde

Mitglied der **actalliance**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Ärztliche Anzeigen

Um Ihre Anzeigen in den zukünftigen Ausgaben zu veröffentlichen, können Sie diese gerne per Mail in Auftrag geben, oder direkt online inserieren. Die Eingabemöglichkeit für Kleinanzeigenschaltungen, als auch die aktuellen Mediadaten und Termine finden Sie unter www.atlas-verlag.de. Gültig sind die aktuellen Mediadaten Nr. 01/2018.



STELLENANGEBOTE



Wolfart Klinik

Die WolfartKlinik am südwestlichen Stadtrand von München sucht **ab sofort** eine/einen

Assistenzarzt/-ärztin für die Orthopädie/Unfallchirurgie Schwerpunkt Endoprothetik

Eine Weiterbildungsermächtigung für die Orthopädie/Unfallchirurgie und für die fachgebundene Skelettradiologie liegen vor.

Unsere Klinik ist als Endoprothesenzentrum der Maximalversorgung zertifiziert. Das Tätigkeitsfeld ist abwechslungsreich bei selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten in einem kleinen kollegialen Team.

Wir wurden als «Bayerns Beste Arbeitgeber 2017» ausgezeichnet und bieten Ihnen einen Arbeitsplatz in einem optimalen Umfeld. Wir freuen uns, wenn wir Sie kennenlernen dürfen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an:

WolfartKlinik • Waldstraße 7 • 82166 München-Gräfelfing
Dr. med. C. Hohmann • Ärztlicher Leiter der WolfartKlinik
Tel.: 089-8587-140 • E-Mail: info@wolfartklinik.de • www.wolfartklinik.de



Hausärztliche Praxis sucht

Internistin oder Allgemeinmedizinerin in Teilzeit 10 Stunden/Woche (auch nachmittags), zentrale Lage Münchner Freiheit. Psychosomatische Grundversorgung und Ultraschallkenntnisse wünschenswert
denis.gruendel@gmx.de, Tel. 089/344060

FA/FÄ Augenheilkunde

Größere operative Augenarztpraxis im Münchner Osten sucht konservativen FA/FÄ für Filialpraxis in Grafing bei München und für Hauptpraxis in Haar. Spätere operative Ausbildung und Kooperation möglich, überdurchschnittliche Vergütung. Auch WBA im letzten Jahr möglich.
info@azmo-net.de

In guten Händen ...



Die **Kreisklinik Wolftratshausen gGmbH**, akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München, ist mit 160 Betten, einer Inneren, Chirurgischen und Anästhesiologischen Abteilung sowie den Belegabteilungen Orthopädie, HNO und Augenheilkunde und einer radiologischen Praxis (24-h-CT und MRT) im Haus auf eine umfassende Grund- und Regelversorgung der Bevölkerung ausgerichtet.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Fachärzte (m/w) oder Assistenzärzte (m/w) für die Innere Medizin

bevorzugt im fortgeschrittenen Weiterbildungsjahr mit Interesse an Intensiv- und Beatmungsmedizin (Weaning)

Wolftratshausen liegt in reizvoller Landschaft in der Nähe des Starnberger Sees. Ein S-Bahn-Anschluss nach München liegt in unmittelbarer Nähe des Krankenhauses.

Chefarzt Dr. med. M. Trautnitz hat als Internist, Kardiologe und Pneumologe die volle Weiterbildungsermächtigung in der stationären Basisweiterbildung des Gebietes Innere und Allgemeinmedizin (WO 2004) und für den Facharzt für Innere Medizin (WO 2004/2008).

Die Vergütung erfolgt nach dem TV-Ärzte VKA/MB. Es wird eine zusätzliche Altersvorsorge gezahlt.

Für weitere Fragen steht Ihnen Chefarzt Dr. med. Michael Trautnitz gerne unter Tel. 08171 75-0 oder per E-Mail: mtrautnitz@kreisklinik-wolfratshausen.de zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Kreisklinik Wolftratshausen gGmbH

Personalabteilung
Moosbauerweg 5
82515 Wolftratshausen



FA/FÄ für Allgemeinmedizin ab 01.01.2019 für Hausarztpraxis in München Nord in TZ/VZ gesucht.

Faire Arbeitsbedingungen, gutes Arbeitsklima.
praxis-job2019@online.de

MÜNCHEN

FA Pneumologie zur Verstärkung unseres Teams gesucht. Langfristig auch Praxisübernahme möglich. Fortbildung Allergologie. Überdurchschnittliche Bezahlung.
Tel: 0171-7044506 E-Mail: kammler-baumann@web.de

FRAUENARZTPRAXIS im Münchner Westen
sucht zuverlässige/n Facharzt/ärztin (möglichst mit
Praxiserfahrung) für langfristige Zusammenarbeit.
jobs@rundumfrau.de

Bester Arbeitsplatz für Kardiologen
in privater Niederlassung München geboten
Chiffre 2510/16782

FA/FÄ für Psychiatrie für Praxis München

Es wird ab sofort ein/eine Psychiater/-in oder Nervenarzt/-ärztin zur Verstärkung unseres Teams zur Anstellung in einer Praxis für Neurologie und Psychiatrie im Herzen Münchens gesucht. Flexible Arbeitszeiten in einem entspannten kollegialen Betriebsklima, bestmögliche Entlastung von Bürokratie und Verwaltungsarbeit, sehr gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel. Wir freuen uns auf ihre Bewerbung an neurologie-muenchen(at)web.de

Internist/-in bzw. Kardiologen/-in

Münchener Versicherungsunternehmen sucht für den Standort Schwabing Nord Internist/-in bzw. Kardiologen/-in (Internist/-in mit kardiolog. Schwerpunkt) für internistisch / kardiologische Beratungstätigkeit (etwa 20 Stunden im Monat).
Fließend Deutsch und Englisch in Wort und Schrift werden vorausgesetzt. Sie erhalten eine umfangreiche Einarbeitung in die Tätigkeit eines global tätigen Medical Consultants in der privaten Lebensversicherung. Nach Einarbeitung kann die Tätigkeit teilweise aus Home Office bzw. remote aus eigener Praxis erfolgen.
Chiffre: 2510/10058

FÄ/FA PHYS. REHA. MED (TZ/VZ)

ab sofort im Orthopädiezentrum Rottach-Egern. Details:
ideamed.de/karriere/ und florian.birke@ideamed.de

FA/FÄ ALLG.MED. O. INNERE in TZ/VZ

ab Herbst/Winter 2018 als Hausarzt in interdisz. MVZ in Freising
Etablierte Praxis, nettes Team, zentrale Lage
Details: ideamed.de/karriere/ und florian.birke@ideamed.de

FÄ/FA ORTHOPÄDIE (TZ/VZ)

ab Herbst 2018 im Orthopädiezentrum Rottach-Egern. Details:
ideamed.de/karriere/ und florian.birke@ideamed.de

FÄ/FA für HNO und Weiterbildungsassisten

Wir suchen ab Oktober 2018 zur Verstärkung unseres Teams eine/n FÄ/FA und eine/n Weiterbildungsassistenten/-in in Teilzeit oder Vollzeit.
Bewerbungen bitte unter info@hno-harras.de



DR. KLÖPPEL & KOLLEGEN

Ästhetische Chirurgie & Medizin

Assistenzarzt gesucht: Weiterbildung zum Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie in privater Praxisklinik für Plastische und Ästhetische Medizin, praktische Erfahrung mind. 2 Jahre

Dr. Klöppel & Kollegen, MediCenter Solln, Wolfratshäuser Str. 216 81479
München, Ansprechpartner Frau Sandra Mikulic
info@drkloepfel.com, Telefon +49-89-790 70 780

Landshuter Kommunalunternehmen
für medizinische Versorgung
Akademisches Lehrkrankenhaus der TU München



KRANKENHAUS
Landshut-Achdorf



*Kompetent und
sehr persönlich!*

www.LAKUMED.de

Die Krankenhäuser Landshut-Achdorf und Vilsbiburg gehören neben der Schlossklinik, der Schloss-Reha Rottenburg und dem Hospiz zu den LAKUMED Kliniken, dem größten medizinischen Dienstleister der Region mit über 1.650 Mitarbeitern und mehr als 630 Betten. Wir suchen:

Assistenzärzte (w/m)
für die Medizinischen Kliniken
am KRANKENHAUS Landshut-Achdorf

Schwerpunkte der Medizinischen Kliniken sind die Kardiologie, Gastroenterologie, Endokrinologie/Diabetologie, Pneumologie, Schlaflabor und internistische Intensivmedizin, Palliativmedizin und internistische Allgemeinmedizin. Die Medizinischen Kliniken sind DKG zertifiziert für interventionelle Kardiologie und invasive Elektrophysiologie. Volle Weiterbildungsberechtigung liegt vor zur/zum Fachärztin/Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Allgemeinmedizin, Palliativmedizin, 30 Monate Gastroenterologie, 18 Monate Zusatz-Weiterbildungsermächtigung Intensivmedizin.

Wir bieten Ihnen

- Vergütung nach TV-Ärzte/VKA sowie rein arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge
- Gutes und offenes Arbeitsklima mit engagierten Teams
- Teilzeitmöglichkeit
- Kontinuierliche strukturierte Fort- und Weiterbildung
- Fach- und abteilungsübergreifende Ausbildung für Allgemeinmedizin und Innere Medizin; u. a. Erwerb Zusatzbezeichnung für Kardiologie, Gastroenterologie, Pneumologie, Intensivmedizin, Palliativmedizin, Geriatrie möglich
- Mitglied im Weiterbildungsverbund Landshut für Allgemeinmedizin
- Ausgezeichnete interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Entlastung durch Kodierkräfte und Blutentnahmedienste
- Zukunftsorientiertes und wirtschaftlich gesundes, gemeinnütziges Krankenhausunternehmen
- Attraktiver Wohnort mit hohem Freizeitwert und allen weiterführenden Schulen vor Ort

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an

mit Weiterbildungswunsch Kardiologie, Allgemeinmedizin

KRANKENHAUS Landshut-Achdorf
Klinik für Kardiologie, Pneumologie
und internistische Intensivmedizin
Chefarzt Prof. Dr. med. Bernhard Zrenner
Achdorfer Weg 3, 84036 Landshut
Tel.: 0871/404-2780
E-Mail: bernhard.zrenner@lakumed.de
(E-Mail-Anhang bitte als pdf-Datei)



Mitglied im CLINOTEL
Krankenhausverbund

mit Weiterbildungswunsch Gastroenterologie, Innere Medizin

KRANKENHAUS Landshut-Achdorf
Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie,
Endokrinologie, Diabetologie,
Onkologie und Palliativmedizin
Chefarzt PD Dr. med. Bruno Neu
Achdorfer Weg 3, 84036 Landshut
Tel.: 0871/404-1870
E-Mail: bruno.neu@lakumed.de
(E-Mail-Anhang bitte als pdf-Datei)

Zertifizierte Klinik-Qualität

DIN EN ISO 9001:2015

Management mit System

LAKUMED Kliniken | KRANKENHAUS Landshut-Achdorf | KRANKENHAUS Vilsbiburg | SCHLOSSKLINIK Rottenburg | SCHLOSS-REHA Rottenburg | HOSPIZ Vilsbiburg |



Gemeinsam stärker!

Interessante Perspektiven, neue Möglichkeiten: für Sie im **Helios Amper-Klinikum Dachau**, über die Amper Medico GmbH im Wege der Arbeitnehmerüberlassung zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorerst im Rahmen der Weiterbildung befristet, als

Arzt in Weiterbildung und Arzt als Elternzeitvertretung Viszeralchirurgie (m/w/d)

Wir leben 360 Grad Gesundheit.

In Deutschland verfügt Helios über 87 Kliniken, 89 Medizinische Versorgungszentren (MVZ), und zehn Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,2 Millionen Patienten behandelt, davon vier Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland mehr als 66.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2017 einen Umsatz von rund 6,1 Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Die **Amper Medico GmbH** verfügt über die unbefristete Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung durch die Bundesagentur für Arbeit. Das Arbeitsverhältnis regelt sich nach den für die Gesellschaft jeweils geltenden Richtlinien und Tarifverträgen, derzeit insbesondere dem TV Ärzte Amper Medico vom 17.09.2015 und dem Änderungsstarifvertrag vom 13.11.2017.

Ihre Aufgaben

- Einsatz im OP, auf Normalstation, Intensivstation und Notaufnahme
- Operieren unter Anleitung

Ihr Profil

- Approbation als Arzt, Promotion erwünscht (keine Voraussetzung)
- Leidenschaft, Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Interesse an chirurgisch-/onkologischen Fragestellungen
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Bereitschaft zu Arbeit an Wochenenden (Dienste)
- sie kann bei entsprechender Motivation auch im Rahmen der Weiterbildung durchgeführt werden

Unser Angebot

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in kollegialer Atmosphäre
- ein hochmotiviertes junges Ärzte-Team
- eine strukturierte Weiterbildung, modernste technische Standards
- eine attraktive Vergütung (Haustarifvertrag mit dem MB)
- die Möglichkeit zur Teilnahme am Notarztendienst

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr PD Dr. med. Axel Kleespies, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Onkologische Chirurgie, unter der Telefonnummer (08131) 76547 zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich über unser **Karriereportal**.

Amper Medico - Gesellschaft für medizinische Dienstleistungen mbH,
Krankenhausstr. 15
85221 Dachau



Zum 01. Januar 2019 suchen wir eine/einen

OBERÄRZTIN/-ARZT FÜR DEN BEREICH INTENSIVMEDIZIN

für unsere Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Das Krankenhaus Barmherzige Brüder ist Akademisches Lehrkrankenhaus der TU München sowie der Deutschen Akademie für Ernährungsmedizin, liegt direkt am Nymphenburger Schloss und verfügt über 405 Akutbetten. Unsere Patienten werden versorgt in den Fachrichtungen Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Gefäßchirurgie, Innere Medizin I Gastroenterologie und Geriatrie, Innere Medizin II Kardiologie, Pneumologie und Zentrale Notaufnahme, Orthopädie und Unfallchirurgie, Urologie, Anästhesie, Interdisziplinäre Intensivmedizin, Diagnostische und interventionelle Radiologie, Palliativmedizin (Palliativstation St. Johannes von Gott) sowie den Belegabteilungen Beinverlängerung und Gynäkologie.

Ihre Aufgaben

- Weiterentwicklung und Ausbau des medizinischen Spektrums in enger Abstimmung mit dem Chefarzt
- Leitung und Supervision der zugeordneten Assistenz- und Fachärzte
- Teilnahme am Hintergrunddienst der Klinik
- Rotation Anästhesie und Intensivmedizin mit Supervisionsfunktion
- Administrative Betreuung unseres Infoportals Qualido
- Mitorganisation unseres Nymphenburger Intensivsymposiums

Ihr Profil

- Sie sind Fachärztin/Facharzt für Anästhesiologie mit Zusatzbezeichnung Intensivmedizin
- Sie konnten bereits erste Leitungserfahrungen sammeln bzw. bringen die Bereitschaft mit, sich diese in Kürze anzueignen und sich in Mitarbeiterführung weiterzubilden
- Sie haben ein freundliches und sympathisches Auftreten, interdisziplinäres Denken, Teamfähigkeit und persönliches Engagement
- Sie haben Freude an der Kommunikation mit Patienten, deren Angehörigen und niedergelassenen Ärzten und identifizieren sich mit den Zielsetzungen eines katholischen Ordenskrankenhauses
- Sie verfügen über sehr gute EDV-Kenntnisse (vorzugsweise auch Erfahrung mit InDesign)
- Erfahrung mit der Implementierung eines PDMS
- Sie haben Erfahrung in der Betreuung von Patienten mit extrakorporalen Organunterstützungssystemen (Dialyse, ECMO)

Unser Angebot

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem Krankenhaus der Regelversorgung mit anspruchsvoller Intensivmedizin
- Ein exzellentes klinisches Arbeitsumfeld mit sehr kollegialer Arbeitsatmosphäre sowie einen attraktiven Arbeitsplatz in unmittelbarer Nähe des Nymphenburger Schlosses
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach den AVR Caritas (entspricht TV-Ärzte-VKA) mit zusätzlicher betrieblicher Altersversorgung

Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen und mit einer positiven Einstellung an der Verwirklichung der Ziele unseres katholischen Krankenhauses mitarbeiten wollen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Auskünfte erteilt gerne der Chefarzt, Herr Dr. Franz Brettnner, MHBA (Tel: 089/1797-2200).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **15.09.2018** direkt über unser Karriereportal oder an bewerbung@barmherzige-muenchen.de.



BARMHERZIGE BRÜDER
Krankenhaus München

Barmherzige Brüder Krankenhaus München
Personalabteilung
Romanstraße 93, 80639 München
www.barmherzige-muenchen.de/karriere

www.barmherzige-muenchen.de

kbo ⁺ Lech-Mangfall-Kliniken
Zuverlässig an Ihrer Seite



Vertrauen geben. Nähe spüren. Sicherheit erfahren.

Die kbo-Lech-Mangfall-Kliniken gemeinnützige GmbH betreibt an den Standorten Agatharied, Garmisch-Partenkirchen, Landsberg am Lech, Peißenberg und Wolfratshausen (in Planung) Fachkrankenhäuser für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Mit insgesamt 282 vollstationären Betten, 90 tagesklinischen Plätzen, vier großen Institutsambulanzen und drei neurophysiologischen Laboren sichern wir u. a. die gemeindenahe psychiatrische Versorgung der Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Landsberg am Lech, Miesbach und Weilheim-Schongau. Unsere Kliniken kooperieren eng mit den somatischen Krankenhäusern vor Ort und ermöglichen somit eine umfassende Diagnostik und Behandlung der Patienten.

Als Akademische Lehrkrankenhäuser bzw. als Akademische Lehrereinrichtung der Technischen Universität München sehen wir uns der Aus- und Weiterbildung in besonderem Maße verpflichtet. Wir sind eine Tochter der Kliniken des Bezirks Oberbayern kbo - dem regional größten kommunalen Klinikverbund für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Unter dem Dach kbo behandeln, pflegen und betreuen über 6.700 Mitarbeiter rund 110.000 Patienten jährlich.

WIR SUCHEN für unsere Standorte Agatharied und Landsberg am Lech zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Assistenzarzt/-ärztin in Weiterbildung in Vollzeit (40 Std./Woche)

Die Stelle ist für die Dauer der Weiterbildung befristet.

Ihre Aufgaben:

- Diagnostik und Therapie im Stationsdienst
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst
- Teilnahme am Konsiliardienst

Ihr Profil:

- Arzt/Ärztin in Weiterbildung zum/zur Facharzt/-ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie oder Neurologie
- Interesse an der Allgemein-, Alters- und Suchtpsychiatrie sowie den Besonderheiten einer psychiatrischen und psychosomatischen Klinik am Allgemeinkrankenhaus
- Verantwortungsbewusstsein und soziale Kompetenz
- Teamfähigkeit sowie Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Engagement und Aufgeschlossenheit

Unsere Leistungen:

- Eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe bei einem großen Gesundheitsanbieter
- Eine zukunftsorientierte Tätigkeit in einem multiprofessionellen Team
- Gutes Betriebsklima
- In- und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach TV-Ärzte/VKA
- Betriebliche Altersversorgung und Gesundheitsmanagement, Unterstützung bei der Kinderbetreuung

Wir verpflichten uns, die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern zu fördern sowie ein AGG-konformes Auswahlverfahren durchzuführen. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht und werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Für weitere Informationen für den Standort Agatharied steht Ihnen unser Chefarzt, Herr Prof. Landgrebe, unter der Telefonnummer 08026 393-4555 und für den Standort Landsberg am Lech unser Chefarzt, Herr Dr. Kuhlmann, unter der Telefonnummer 08191 333-2903 gerne zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass postalische Bewerbungen nur mit frankiertem Rückumschlag zurückgesendet werden können. Ihre Unterlagen werden sonst datenschutzkonform vernichtet.

Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung übersenden Sie bitte bis spätestens **28.09.2018** unter der Kennziffer **18/25 Arzt** an:

kbo-Lech-Mangfall-Kliniken gemeinnützige GmbH
Personalservice
St.-Agatha-Str. 1a | 83734 Hausham
E-Mail: Personal.LMK@kbo.de

www.kbo-lmk.de

FÄ/FA Allgemeinmedizin/Innere Medizin TZ

für grosse und weit überdurchschnittlich ausgestattete
Allgemeinarztpraxis im Südosten Münchens zum nächstmöglichen
Termin gesucht. Sehr nettes Team, flexible Arbeitszeiten, keine
Dienste, KV Sitz vorhanden,
Tel 0179-5403517 email 75huber@gmail.com

Kinderarztpraxis München West sucht

Weiterbildungsassistent/in oder Jobsharer/in ,Teilzeit ab Okt 2018
Praxiserfahrung erwünscht. Bewerbungen: Fax 089 72449248 oder
Chiffre: 2510/10061

www.neuromuenchen.de

sucht eine/n neurologische/n Weiterbildungsassistenten/in mit
einigermaßen belastbarer neurologischer Vorerfahrung.
WB-Ermächtigung 18 Monate (Drs. Knoll/Wimmer).
Bitte melden unter info@neuromuenchen.de

Suche Internist/in

breite Diagnostik, MVZ Schwabing Nord, angenehme
Arbeitsatmosphäre, moderne Ausstattung, mindestens
20 Stunden pro Woche. Chiffre 2510/16777

Weiterbildung FA Allgemeinmedizin

24 Monate ab 1.10. für internistisch-sportärztlich ausgerichteter
Hausarzt-Praxis gesucht
Kontakt: hausarzt.pasing@gmail.com

FA / FÄ Allgemeinmedizin

für 20 Std./ Woche in Anstellung ab 1.Oktob. in München-Ost
gesucht. Moderne Ausstattung. Gutes Arbeiten im netten,
familienfreundlichen Team. Tel: 0171 350 90 90

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab sofort**
eine(n) **Facharzt (w/m) und Weiterbildungsassistenten**
(w/m) für die **Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin.**

Wir bieten Ihnen:

- einen attraktiven Arbeitsplatz im Herzen Münchens mit optimaler Verkehrsanbindung
- ein kollegiales Betriebsklima in einem dynamischen, motivierten Team
- eine Weiterbildungszeit für Anästhesie/Intensivmedizin von derzeit 3,5 Jahren
- außertarifliches Gehalt
- individuelle Betreuung durch Ihren persönlichen Tutor
- regelmäßige interne und externe Fortbildungen
- breite Anwendung aller modernen Anästhesieverfahren
- ein innovatives intensivmedizinisches Curriculum auf der anästhesiologisch geführten 10 Betten Intensivstation



AIMZ GmbH MVZ
Dr. Peter Lacknermeier
Sonnenstraße 24-26, 80331 München
Peter.Lacknermeier@isarklinikum.de

Auskünfte erteilt Ihnen gerne Fr. Steinberger, Tel: 089/149903-1202

FÄ/FA für HNO gesucht

Facharztzentrum München sucht FÄ/FA für HNO in TZ.
medizin@hotmail.de

FA für Psychosomatische Medizin oder Psychiatrie (m/w) in Teilzeit für Reha-Zentrum gesucht.

Reha-Zentrum Ottobrunn | Hermine Schultheis | Tel. 089 / 628 36 771
www.rehazentrum-ottobrunn.com | jobs@rehazentrum-ottobrunn.com

**Weiterbildungsassistent/-in
Allgemeinmedizin**

ab sofort für große Hausarztpraxis mit 24 Monate WB-Berechtigung im Münchener Norden (20 Min. ab Hbf.) gesucht. Modernste Einrichtung u. Ausstattung, voll digitalisiert, breites Diagnosespektrum aller Altersklassen. Geregelte Arbeitszeit ohne Dienste, top Bezahlung. Intensive WB-Betreuung gem. Curriculum garantiert.
www.praxis-boehlen.de / Kontakt: boehlen@praxis-boehlen.de

**Professionalität und Wertschätzung
in kollegialer Atmosphäre.**

Für unsere **Klinik am Standort Pfaffenhofen/Ilm** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

**Ärztin/Arzt
für den nächtlichen
Bereitschaftsdienst****Ihr Profil:**

- Interesse an den Fachgebieten Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
- idealerweise fachspezifische Vorkenntnisse/Erfahrungen
- Interesse und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit einem multiprofessionellen Team
- verantwortungsbewusste, patientenorientierte, selbständige und aufgeschlossene Arbeitsweise
- Freude an der Arbeit und am Umgang mit Menschen

Ihr Aufgabengebiet:

- eigenverantwortliche, selbständige und supervidierte Betreuung und Behandlung unserer Patienten im Nachtdienst

Unser Angebot:

- ein abwechslungsreiches, vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabengebiet innerhalb eines multiprofessionellen Teams in einem expandierenden Unternehmen mit einem persönlichen Profil
- attraktive Anstellungsbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten mit leistungsgerechter Vergütung
- flexible Arbeitszeiten
- eigenverantwortliches und zielgerichtetes Arbeiten mit Unterstützung bei der Einarbeitung
- bei Bedarf Unterstützung bei der Planung der Kinderbetreuung

Bei Fragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Thomas Messer, Chefarzt der Danuvius Klinik Pfaffenhofen, unter Telefon 08441 4059-0 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen! Danuvius Klinik GmbH • Frau Carola Stricker • Rathausplatz 3 • 85049 Ingolstadt oder per E-Mail an: job@danuviusklinik.de



Danuvius Klinik GmbH

FACHKLINIKEN FÜR PSYCHISCHE GESUNDHEIT
UND PFLEGEINRICHTUNGEN

Die Danuvius Klinik GmbH® betreibt Fachkliniken für Psychische Gesundheit mit Ambulanzen (PIA) sowie Spezialpflegeheime an den Standorten Ingolstadt, Neuburg, Pfaffenhofen und Petershausen und verfügt über 165 Behandlungsplätze in der psychiatrischen Voll- und Akutversorgung. Die Kliniken sind Lehr-einrichtung der TU München und beschäftigen mehr als 400 Mitarbeiter/innen.

www.danuviusklinik.de

DIE ZUKUNFT IM BLICK!

Die **Ober Scharrer Gruppe** ist einer der führenden Anbieter für Augenheilkunde in Deutschland mit rund 80 Standorten.

Unser Ärzteteam in **Augsburg** braucht Verstärkung!
Wir suchen zum nächstmöglichen Termin in **Voll- oder Teilzeit**:

**AUGENARZT (M/W) /
FACHARZT (M/W) FÜR AUGENHEILKUNDE**
für den Raum Augsburg

DIE THEMENSTELLUNGEN:

- Untersuchung und Diagnostik in der ophthalmologischen Sprechstunde mit eigener Patientenverantwortung
- Beurteilung mithilfe guter Diagnostikmethoden
- Durchführung des gesamten Spektrums in der Augenheilkunde in der konservativen Sprechstunde sowie medizinische Beratung
- Unterstützung bei der Weiterbildung der Assistenzärzte

Nähere Informationen zu der Stellenausschreibung finden Sie unter www.osg.de/stellenangebote-personal.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und nicht nur für, sondern **mit** uns arbeiten wollen, schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins **vorzugsweise per E-Mail** unter Angabe der **Stellenkennziffer AUG-FA 2018-01** an die Ober Scharrer Gruppe GmbH (bewerbung@osg.de).



Ober Scharrer Gruppe GmbH
Dr.-Mack-Str. 88 | 90762 Fürth | Tel. 0911 37665-50
www.osg.de

Arzt (m/w) gesucht in Teilzeit

Wir suchen für unsere Abteilung der medizinischen Kräftigungstherapie bei Kieser Training in Haidhausen einen Arzt (m/w) in Teilzeit (8-12 Std/Woche). Ärztliche Trainingsberatungen/Untersuchungen/Diagnosen/Vorabklärungen. Fachrichtungen vorzugsweise Orthopädie/Sportmedizin o.ä. Ansprechpartner/Hr.Weber/Tel.:08995085910



Medizinische Versorgungszentren
Praxisklinik Dr. Schneiderhan & Kollegen
Wirbelsäulenzentrum München/Taufkirchen
Radiologie und Diagnosticum München/Taufkirchen

Wir suchen Verstärkung:

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin in Teilzeit
Facharzt für Allgemeinmedizin in Teilzeit und Weiterbildungsassistent (m/w)

Es liegt eine Weiterbildungsbefugnis für die Bereiche **Orthopädie & Unfallchirurgie** und **Röntgendiagnostik** von 6 Monaten sowie **Neurochirurgie** und **Schmerztherapie** jeweils für 1 Jahr vor.

Unser interdisziplinäres Ärzteteam freut sich auf Sie!

MVZ | Eschenstr. 2 | 82024 Taufkirchen/München
bewerbung@orthopaede.com | www.orthopaede.com



Neuer zusätzlicher Standort:
Orthopädie und Wirbelsäulenzentrum
Dr. Schneiderhan & Kollegen
Privatpraxis im Luitpoldblock
Amiraplatz 3 | 80333 München | Tel: 87766818



**Medizinisches
Versorgungszentrum
St. Cosmas**



in München/Neubiberg sucht **ab sofort**
FA für Psychotherapie (m/w) in Teilzeit
Diabetologen (m/w) in Vollzeit oder Teilzeit
Info unter www.mvz-st-cosmas.de



Zukunft mit Energie

Wir suchen Verstärkung für unser Betriebsärzteteam an unserem Standort Bayreuth sowie in der Region Südbayern.

Facharzt (m/w) für Arbeitsmedizin oder
Facharzt (m/w) mit der Zusatzbezeichnung
Betriebsmedizin auf selbständiger Basis/ in Voll- oder Teilzeit

Ausführliche Informationen zum Stellenprofil finden Sie auf unserem Jobportal.
Bewerben Sie sich bitte ausschließlich über unser Jobportal unter www.karriere.tennet.eu
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an TenneT TSO GmbH
Frau Carmen Rossmeisl | T 0921 50740-2527



www.tennet.eu



Werden Sie Teil eines multiprofessionellen Teams in der im Mai 2018 neu eröffneten Akutklinik für Psychosomatische Medizin mit 98 Betten in Diefßen am Ammersee bei München. Diese ebenso faszinierende wie herausfordernde Aufgabe ermöglicht Ihnen neue Erfahrungen in der Akutpsychosomatik zu sammeln und Ihre Kompetenzen zu erweitern.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit oder Teilzeit einen

Assistenzarzt (m/w) in Weiterbildung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Ihre Aufgaben beinhalten unter anderem:

- Medizinische und psychotherapeutische Patientenversorgung
- Mitgestaltung einer multiprofessionellen Teamarbeit
- Einzel- und Gruppenpsychotherapie
- Übernahme von Bereitschaftsdiensten

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium der Humanmedizin und zeichnen sich durch ein hohes Maß an Engagement und Verantwortungsbewusstsein aus. Eine teamorientierte Zusammenarbeit ist für Sie selbstverständlich. Mit einem lebhaften Interesse am Menschen und großem Einfühlungsvermögen begegnen Sie Ihren Patienten und Kollegen.

Sie profitieren von einer kollegialen Arbeitsatmosphäre mit einem hochmotivierten Team, umfassender Supervision und kurzen Entscheidungswegen, von der Möglichkeit der Inanspruchnahme von Personalwohnungen auf dem Klinikgelände und den Besonderheiten des Ortes und seiner Umgebung mit reichhaltiger Natur und Kultur, im Alpenvorland und in der Nähe zur Weltstadt München.

Sie haben Interesse, in unserer Klinik für Psychosomatische Medizin mitzugestalten und in einem dynamischen Umfeld eine spannende Aufgabe zu übernehmen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung, gerne per Email an michelle.czudaj@artemed.de.



PSYCHOSOMATISCHE KLINIK
Kloster Diefßen

Klosterhof 20
86911 Diefßen am Ammersee
www.psychosomatik-diessen.de

FÄ/FA Psychiatrie und Psychotherapie

Wir, das Neurozentrum Starnberg, suchen baldmöglichst eine(n) Fachärztin/Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Es erwartet Sie eine Anstellung in Teilzeit (20-30 Stunden) in unserem interdisziplinären Team mit Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie.

Dr. med. Christoph Siebold
dr.siebold@neurozentrum-starnberg.de

Psychotherapeut/in (TP, PA)

in langjährig eingeführter Innenstadtpraxis gesucht
Gewünscht: Approbation, Fachkundenachweis, Arztregistereintrag
Praxis für Psychotherapie, Psychoanalyse, Psychosomatik,
Psychiatrie

Dr. med. Wolfgang Roth & Kollegen
Holzstr. 19, 80469 München
Tel.: 089 21938501
email: info@psychotherapie089.de; www.psychotherapie089.de

Jetzt noch einfacher
Anzeigen online
buchen unter
[www.atlas-verlag.de/
kleinanzeigen-
markt/](http://www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt/)

Zuschriften auf
Chiffre bitte an
atlas Verlag GmbH
Chiffre Nr. xxx/xxxx
Flößergasse 4
81369 München
[kleinanzeigen-ma@
atlas-verlag.de](mailto:kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de)



menschlich - nah - modern - kompetent



Klinikum Fürstenfeldbruck

Das Klinikum Fürstenfeldbruck ist ein akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München und einer der größten Arbeitgeber im Landkreis. Das Haus wird als Kommunalunternehmen des Landkreises Fürstenfeldbruck geführt. Jährlich werden in unserem Haus knapp 19.000 stationäre Patienten bei 380 Planbetten versorgt.

Für die medizinische Abteilung **Unfallchirurgie** und **Orthopädie** suchen wir schnellstmöglich einen

Assistenzarzt (m/w/d) Teilzeit / Vollzeit

Im Fachbereich für Unfallchirurgie und Orthopädie wird das komplette Spektrum der Unfall- und Wiederherstellungschirurgie und der Orthopädie angeboten, mit Ausnahme der Behandlung schwerer Schädel-Hirntraumen. Die Klinik ist regionales Traumazentrum im Traumanetzwerk München-Oberbayern Süd und für das Verletztenartenverfahren der Berufsgenossenschaften zugelassen. Ein zertifiziertes Endoprothetikzentrum ist Bestandteil der Abteilung. Neben der Unfallchirurgie sind besondere Schwerpunkte des Fachbereiches die Endoprothetik der Hüfte und des Kniegelenkes sowie die Arthroscopie und Sporttraumatologie.

Wir bieten Ihnen eine Vergütung nach dem TV-Ärzte/VKA, eine kontinuierliche und strukturierte Fort- und Weiterbildung in Verbindung mit einem vielseitigen und interessanten Aufgabengebiet. Es liegen Weiterbildungsermächtigungen für den Common Trunk im Fachgebiet Chirurgie, 42 Monate zum Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie sowie 24 Monate im Schwerpunkt spezielle Unfallchirurgie vor.

Für Vorabkündigungen steht Ihnen der Chefarzt der chirurgischen Abteilung **Herr Dr. Andreas Ewert** unter **Tel. 081 41 / 99 33 51** gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an karriere@klinikum-ffb.de oder per Post an:

Klinikum Fürstenfeldbruck
Frau Ivonne Wimmert
Dachauer Straße 33 | 82256 Fürstenfeldbruck

Anästhesist gesucht

Gastroenterologische Praxis im Zentrum von München sucht selbstständigen Anästhesisten für Donnerstag Vormittags ab sofort.

Chiffre: 2510/10056

Hausarztpraxis sucht

Moderne fam.freundl. HA-Praxis mit Charme im Münchner NO sucht einen Kollegen (in), auch Weiterbildungsassistent(in), bevorzugt in Teilzeit zur Verstärkung. Spätere Kooperation möglich.

Kontakt : 01708012139

FÄ / FA Dermatologie gesucht

zur Verstärkung des Teams
breites Therapie- und Diagnostikspektrum
Hautarztzentrum-München
Sendlinger Straße 37 • 80331 München
info@hautarztzentrum-muenchen.de

Nachtdienst-Hintergrundtätigkeit

Arzt/Ärztin (gerne auch schon berentet)
pro Monat für 4 – 6 Nachtdienst-Hintergrundtätigkeit
in Klinik für Schlafmedizin in der Innenstadt
München (Marienplatz) gesucht.

Kontaktaufnahme bitte per E-Mail: Montag@prosomno.de

STELLENGESUCHE

ORTHOPÄDE sucht Praxiseinstieg

Oberarzt, aktuell mit Schwerpunkt Endoprothetik,
Zusatzbez. vorh., breites Interessenspektrum,
Großraum München.

ortho5@gmx.info

Renomierte HNO-Praxis in München sucht!

Assistenzarzt (w/m) in fortgeschrittener Weiterbildung / Facharzt (w/m) für langfristige Anstellung! 2 Jahre Weiterbildungsmöglichkeit
Kontakt: Bewerbung-HNO-Muenchen@web.de

IMMOBILIEN

Baugrundstück mit Alpenblick

Tegernseer Land, Südhang, rd. 1800 qm, bebaubar mit großzügigem Anwesen, vielseitige Golf- und Freizeitmöglichkeiten, ca. 25 Minuten nach München. KP: Auf Anfrage
Telefon: 05182 590 91 99

Alle Anzeigen beruhen auf Angaben der Anzeigenkunden und werden nicht von der Redaktion geprüft. Verlag, Herausgeber und Redaktion können keine Gewähr dafür übernehmen, dass die Angaben- insbesondere berufsrechtlich- korrekt sind. Gewerbliche Anzeigen stellen keine redaktionellen Beiträge dar. DIE REDAKTION

Jetzt noch einfacher
Anzeigen online
buchen unter
[www.atlas-verlag.de/
kleinanzeigen-
markt/](http://www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt/)

Zuschriften auf
Chiffre bitte an
atlas Verlag GmbH
Chiffre Nr. xxx/xxxx
Flößergasse 4
81369 München
[kleinanzeigen-ma@
atlas-verlag.de](mailto:kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de)

Würde sollte kein Konjunktiv sein.

Jeder Mensch hat das Recht
auf ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/wuerde

Mitglied der **actalliance**

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

WACHSTUM

Wir geben verlassenen Kindern ein Zuhause, in dem sie Geborgenheit und individuelle Förderung erleben. So wachsen sie zu **starken Persönlichkeiten** heran, die in sich selbst und andere vertrauen und dies später an ihre eigenen Familien weitergeben.



 **SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

meinehilfewirkt.de

PRAXISKOOPERATIONEN

Fachärzte gesucht

Große orthopädische Gemeinschaftspraxis in zentraler Innenstadtlage sucht Ärzte verschiedener Fachrichtungen (Fachärzte) zur Gründung einer Praxisgemeinschaft, um dadurch entstehende Synergien zu nutzen. Wir bieten modern eingerichtete Praxisräume mit idealer öffentlicher Anbindung. Gut geschultes Praxispersonal ist vorhanden. Des Weiteren bieten wir ein großes Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten zur Mitbenutzung an (digitales Röntgen, C-Bogen, Ultraschall, Stoßwelle, Eingriffsraum).
Chiffre: 2510/10069

Praxisgemeinschaft - Kooperation

Biete Möglichkeit zur Kooperation in zentrumsnaher Praxis. Moderne Ausstattung, angenehmes Arbeiten, nettes Team. Praxis für Spezielle Schmerztherapie und Allgemeinmedizin
Dr. med. Jana Hein
dr.janahein@gmail.com

Einstieg in Gyn-Praxis Ende 2019

Suche FÄ oder FA zum Einstieg in eine gut etablierte moderne Gyn-Praxis.
Chiffre: 2510/10047

Ihre Zweitpraxis im Landkreis Erding-Süd

Haben Sie noch Valenzen frei? Dann kommen Sie zu uns in den südlichen Landkreis Erding. Eine halbe Stunde von München entfernt. Wir suchen für ein Ärztehaus Kooperationspartner. Wir sind eine große allg.med. Praxis. Ideale Räumlichkeiten für ein Ärztehaus! Gute Entwicklungsmöglichkeiten.
Gute Zukunftsaussichten für alle Fachbereiche. Aufstrebende Region.
Vorlaufzeit circa ein Jahr. Weitere Informationen unter
01708669282

PRAXISRÄUME - SUCHE

Privatpraxis gesucht

suche Privatpraxis (NHV/TCM) zur Übernahme in M-Stadt-/Land
hausarzt18@gmx.de

DERMATOLOGIE – Praxisübernahme

alternativ Vertragsarztzulassung für München Stadt oder München Land im Mandantenauftrag gesucht
- absolute vertrauliche Behandlung -
22 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 0 89 / 23 23 73 83

GYNÄKOLOGIE – Praxisübernahme

alternativ Vertragsarztzulassung für München Stadt oder München Land im Mandantenauftrag gesucht
- absolute vertrauliche Behandlung -
22 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 0 89 / 23 23 73 83

1/2 KV Sitz Anästhesie M-Stadt gesucht

Langjährige Anästhesie-FÄ sucht einen halben Vertragsarztsitz Anästhesie, gerne auch Praxisübernahme.
Chiffre: 2510/10067

FA für Orthopädie/Unfallchirurgie sucht KV-Sitz Orthopädie oder Praxisübernahme in München oder Umland.
Chiffre: 2510/10068

PRAXISRÄUME

voll eingerichtete priv. Arztpraxis ,134 m2,Mü-Bogenhausen frei.
Tel: 0173-3944777

OP - RÄUMLICHKEITEN ZUR MITNUTZUNG

Exklusive Chirurgische Praxisklinik mit bester Ausstattung in M-Bogenhausen verfügt noch über freie OP-Kapazitäten.
Tel. 089 411 89 89 1

Ruhiges Zimmer in Allgemeinarztpraxis ab sofort zu vermieten.
MUC Schwabing. Verkehrsgünstig. Zentral. Im Grünen.
Chiffre: 2510/10064

PRAXISVERKÄUFE/-ABGABEN/-VERMIETUNGEN

Hausarztpraxis MUC/Englschalking mit 50% PKV ab sofort abzugeben
900-Scheine-Praxen in Schwabing und Neuhausen bis 1.1.19
abzugeben
Kontakt: Anja Feiner, Tel. 01 72 / 828 79 32, anja.feiner@mlp.de

Abgabe einer hausärztlichen EP mit internistischem Schwerpunkt Ende 2019

Hervorragender Standort im Osten von München.
Ausgezeichnete Verdienstmöglichkeit
in gut eingespielter Struktur sowie Umgebung.
Dr. Meindl&Collegen AG, Jutta Horn,
Tel-Nr. 089-45 23 07 80

PÄDIATRIE – MÜNCHEN

wirtschaftlich erfolgreiche Praxis in sehr guter Lage,
zur Übergabe 2019 / 2020, mit Einarbeitung
22 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 0 89 / 23 23 73 83

GYNÄKOLOGIE – MÜNCHEN – EINSTIEG

inkl. Übernahme einer 1/2 Vertragsarztzulassung
in bester Innenstadtlage, eigenes Behandlungszimmer
22 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 0 89 / 23 23 73 83

INTERNIST (hausärztlich) MÜNCHEN West

mit 1 1/2 Zulassungen, überaus erfolgreich, günstige
Praxiskosten, ab 04/2019 – Einarbeitung mgl.
22 Jahre Ärzteberatung J. Mayer 0 89 / 23 23 73 83

Niederlassung Innere – Traumregion Obb.

Niederlassungsmöglichkeit im Rahmen einer Gemeinschaftspraxis
als fachärztlich tätige/r Internist/in verbunden mit belegärztlicher
Kliniktätigkeit in einer der schönsten Regionen Oberbayerns.
Kein Eigenkapital nötig.
Wir suchen eine/n engagierte/n Teamspieler/in, der/die mit uns
eine hochwertige
ambulante und stationäre Behandlung seiner/ihrer Patienten
verwirklichen möchte.
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben sollten, melden Sie sich
bitte unter
Chiffre: 2510/10048

RECHTSBERATUNG

Die Arztrechtskanzlei seit 1982

Dr. jur. Jörg Heberer & Kollegen – Fachanwälte für Medizinrecht
Tel. (089) 163040 – www.arztrechtskanzlei.de

Fachanwälte für Medizinrecht

sozietät
HGA

Hartmannsgruber
Gemke Argyrakis
Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Telefon 089 / 82 99 56 - 0 · www.med-recht.de

ZACH.RECHTSANWÄLTE.

Wir für Sie

Medizinrecht . Berufsrecht der Heilberufe .
Praxisübergabe . Gesellschaftsverträge .
Forderungsrealisierung (GOÄ, GOZ) .
Vergütungsrecht . Versicherungsrecht .
Krankenhausrecht . Arzneimittelrecht .
Arztrecht . Wettbewerbsrecht . Erbrecht .

Dr. Guido Braun
Rechtsanwalt
Dr. Andreas Zach
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht

Grillparzerstr. 38
81675 München
Tel: 089/5488460
www.ra-zach.de

AN- UND VERKAUF

Praxiseinrichtung günstig abzugeben

Wg. Umstrukturierung kostengünstig ab sofort abzugeben: Mauer-
Karteischränk, 2 Liegen, Empfangsthesen, Gerätetische etc.
kira.kroeger@web.de

Schoblocher
ULTRASCHALL

Exklusiver Vertriebspartner
Siemens Acuson NX2

Kauf oder Leasing
Leasingrate ab 273 €
pro Monat

Inzahlungnahme
Ihres Altgerätes

PREISWERT

SMT Schoblocher Ultraschall | Graf-Zeppelin-Straße 15
86899 Landsberg am Lech | Telefon +49 (0)8191 94 68 0
Fax +49 (0)8191 94 68 4 | info@schoblocher.de

DIENSTLEISTUNGEN



Malermeisterin Alexandra Günther

sämtliche Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten,
Fassadenarbeiten
Telefon (089) 1413276 • Fax (089) 1411497

Größte Auswahl

akadem. Singles! Uns ist keine weitere
VIP-Partnervermittlung bekannt, die in mehr
akadem. Fachzeitschriften präsent ist.
Näher Info über Gratisruf 0800-222 89 89
tgl. 10-20h, PV-Exklusiv.de

Wir würden uns freuen, Ihnen eine entsprechende Anzeige
gestalten und veröffentlichen zu dürfen.

Reine Textanzeigen können Sie bis zum jeweiligen
Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf
www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren.

Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen
wollen, wenden Sie sich bitte per Mail an
Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Bitte beachten Sie unsere nächsten
Anzeigenschluss Termine:

Ausgabe 19/2018	03.09.2018
Ausgabe 20/2018	17.09.2018
Ausgabe 21/2018	01.10.2018

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die
Auftragserteilung und die Übermittlung des Anzeigentextes.
Auch Änderungen in Anzeigen sind nur bis zum Anzeigen-
schlussstag, um 12 Uhr möglich.

Die gültigen Mediadaten mit allen Terminen, Formaten und
Preisen finden Sie auf www.atlas-verlag.de

Wir beraten Sie gerne!

Maxime Lichtenberger
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55 241-246